

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 19. Dezember 2002
22. Jahrgang · Nummer 51

„Weihnachten“

O schöne, herrliche Weihnachtszeit!
Was bringst du Lust und Fröhlichkeit!
Wenn der heilige Christ in jedem Haus
teilt seine lieben Gaben aus.
Und ist das Häuschen noch so klein,
so kommt der heilige Christ hinein,
und alle sind ihm lieb wie die Seinen,
die Armen und Reichen, die Grossen und Kleinen.
Der heilige Christ an alle denkt,
ein jedes wird von ihm beschenkt.
Drum lasst uns freuen und dankbar sein!
Er denkt auch unser, mein und dein!

Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)



*Wir wünschen allen Einwohnern unserer Gemeinde
frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue
Jahr.*

Ihre Gemeindeverwaltung





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2002 geht zu Ende. Es ist ein guter alter Brauch, am Jahresende etwas Rückschau zu halten und Bilanz zu ziehen.

Es war wieder ein interessantes und ereignisreiches Jahr. Die meisten von uns werden dabei feststellen: Manches Ziel konnte erreicht werden, einige Wünsche haben sich nicht erfüllt. Die Einen konnten glückliche Momente erleben, Andere wiederum hatten negative Erfahrungen oder mussten sogar persönliche Schicksalsschläge hinnehmen. Glück und Leid liegen im Laufe eines langen Jahres oft nahe beieinander.

Im kommunalen Bereich können wir mit dem Erreichten zufrieden sein. Dankbar dürfen wir festhalten, dass die Bemühungen und der Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde weitgehend erfolgreich waren. Wichtige Maßnahmen konnten vorgebracht oder vollendet werden. Wenn wir auch für unseren privaten Bereich eine ähnlich positive Bilanz ziehen können – ich wünsche Ihnen das sehr – dann sollten wir gerade in den nächsten Tagen Diejenigen unter uns nicht vergessen, die wenig oder gar keinen Grund zur Freude haben, etwa weil sie krank oder einsam, in Trauer oder einer besonderen Notlage sind.

Sehr herzlich danke ich Allen, die sich im zurückliegenden Jahr für die stete Fortentwicklung unseres Gemeinwesens tatkräftig eingesetzt und um das allgemeine Wohl bemüht haben – sei es im Gemeinderat, im Beirat für Tourismus, im Arbeitskreis Lokale Agenda 21, in der Feuerwehr, in der Sozialstation, in den Kirchengemeinden, in den zahlreichen Vereinen sowie allen anderen Organisationen.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich allen Baufirmen, Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben, Architekten und Ingenieuren, die uns im zu Ende gehenden Jahr bei den verschiedenen Vorhaben unterstützt und beraten haben.

Es ist derzeit viel von einer schlechten wirtschaftlichen Lage und einer öffentlichen Finanzkrise die Rede, die inzwischen leider auch unsere Gemeinde erfasst hat. Die Kosten der relativ hohen Arbeitslosigkeit, der Alterssicherung und Sozialhilfe sowie die Kosten des Gesundheitswesens scheinen auf dem heutigen Niveau ohne tiefgreifende Reformen in der Zukunft nicht mehr finanzierbar zu sein. Dabei sollten wir aber bedenken, dass es uns immer noch sehr gut geht; im Vergleich zu vielen anderen europäischen Ländern und dem Rest der Welt.

Dennoch müssen, um den heutigen Wohlstand auch für die Zukunft zu sichern, im kommenden Jahr endlich die notwendigen politischen Entscheidungen getroffen werden – natürlich sozial und gerecht, aber auch leistungsfördernd und damit die Wirtschaft belebend.

„Bestehendes weiter stärken, aber auch Neues anpacken! – unter dieses Motto wollen wir die Arbeit in der Gemeindeverwaltung und im Gemeinderat auch im neuen Jahr stellen. Wünschen wir uns gemeinsam für das kommende Jahr, dass wir in Frieden und Gesundheit unsere Arbeit fortsetzen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2003.

Ihr

Gerhard Ueding
Bürgermeister



Die nächste Ausgabe

dieses Blattes erhalten Sie wie gewohnt in der
2. Kalenderwoche 2003.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir schöne,
besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch
und alles Gute im neuen Jahr.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Von **Montag, den 23. Dezember 2002 bis 3. Januar 2003** sind die **Verwaltungsaußenstellen** in **Gosbach** und **Auendorf** geschlossen.

Das **Kultur- und Tourismusbüro** im "Haus des Gastes" ist vom **23. Dezember bis einschließlich 6. Januar 2003** geschlossen.

Am 23. Dezember 2002, sowie am **30. Dezember 2002** ist die **Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach** jeweils nur von **10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** geöffnet. Am **27. Dezember 2002** ist die **Gemeindeverwaltung** den **ganzen Tag** geschlossen.

Das **Standesamt** können Sie in dringenden Fällen unter der Handy-Nummer **0171 / 8964474** erreichen.

Die **Abendsprechstunden des Bürgermeisters** entfallen zwischen dem **23. Dezember 2002** und dem **6. Januar 2003**.

Ab dem **7. Januar 2003** gelten dann wieder die **üblichen Sprechzeiten**.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Die Gemeindeverwaltung



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Marta Eckert, Im Hofacker 8,
am 30. Dezember zum 71. Geburtstag

Frau Marta Neubrand, Im Eichele 35,
am 3. Januar zum 84. Geburtstag

Herrn Gerhard Vötchen, Göppinger Straße 19,
am 5. Januar zum 88. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Johanna Henle, Mineralbad 1,
am 19. Dezember zum 78. Geburtstag

Herrn Heinz Gesing, Schubartstraße 5,
am 20. Dezember zum 71. Geburtstag

Herrn Adolf Schurr, Hauptstraße 2,
am 21. Dezember zum 84. Geburtstag

Frau Angela Scheel, Sonnenbühl 28,
am 21. Dezember zum 80. Geburtstag

Herrn Karl Scheufele, Gartenstraße 25,
am 22. Dezember zum 74. Geburtstag

Herrn Vlastomir Jovanovski, Schubartstraße 4,
am 26. Dezember zum 72. Geburtstag

Frau Theresia Presthofer, Sonnenbühl 27/1,
am 1. Januar zum 76. Geburtstag

Frau Berta Groß, Helfensteinstraße 7,
am 2. Januar zum 83. Geburtstag

Frau Paula Scheel, Sonnenbühl 28,
am 4. Januar zum 75. Geburtstag

Frau Erna Amann, Mineralbad 1,
am 5. Januar zum 80. Geburtstag

Veranstaltungstermine:

Donnerstag, 19. Dezember 2002

Besinnliche Stunde im Advent in der Laurentiuskirche
Veranstalter: Hiltenburgschule Bad Ditzenbach

Freitag, 20. und Samstag, 21. Dezember 2002

Theaterabend im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach
Veranstalter: FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

Dienstag, 24. Dezember 2002

Familiengottesdienst in der evang. Kirchengemeinde Auendorf

Dienstag, 24. Dienstag 2002

Weihnachtsspielen durchs Dorf
in Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach
Posaunenchor Auendorf, Musikkapelle Bad Ditzenbach,
Jugendmusiker des Musikvereins Gosbach

Mittwoch, 25. Dezember 2002

Weihnachtsgottesdienst in der Magnuskirche
in Gosbach unter Mitwirkung des Sängerbunds Gosbach

Donnerstag, 26. Dezember 2002

Weihnachtsgottesdienst in der Laurentiuskirche in Bad Ditzenbach
unter Mitwirkung der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Donnerstag, 26. Dezember 2002

Weihnachtskonzert des Musikvereins Gosbach
in der Magnuskirche in Gosbach

Sonntag, 29. Dezember 2002

Ökumenischer Weihnachtslieder-Singgottesdienst
in der Magnuskirche in Gosbach

Dienstag, 31. Dezember 2002

Klingende Finale, Silvesterkonzertabend, Beginn 19.00 Uhr
Vinzenz Klinik, Foyer im Haus Maria

Dienstag, 31. Dezember 2002

Silvesterball, Beginn 20.00 Uhr
Haus des Gastes "Café Filzblick"

Dienstag, 7. Januar 2003

Narrenbaumstellen in der Ortsmitte Gosbach
Veranstalter: Breithutgilde Gosbach

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Anna Kitsch, Bahnhofstraße 1,
am 22. Dezember zum 77. Geburtstag

Frau Eva Molnar, Mörikestraße 7,
am 24. Dezember zum 71. Geburtstag

Frau Anna Weiß, Schulstraße 53,
am 29. Dezember zum 73. Geburtstag

Herrn Josef Presthofer, Drackensteiner Straße 95,
am 4. Januar zum 79. Geburtstag

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2002

1. Am Beginn der Tagesordnung der letzten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr, die traditionell im Chorstüble des Rathauses in Auendorf stattfindet, stand eine **Bürgerfragestunde**. Davon machten die anwesenden Zuhörer auch regen Gebrauch. Angesprochen wurde der Zeitplan für den Ausbau der Straße „Im Eichele“ in Auendorf, die Nässe und Glättebildung am neuen Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf, die Lärmbelastung durch Übungsflüge einer Polizeihubschrauberstaffel über Auendorf sowie die Möglichkeiten zur Begrenzung der neuerdings verstärkt aufgetretenen Wildschäden durch Schwarzwild.
2. Für die Durchführung von naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen werden der **Deutschen Bahn AG** zur Landschaftspflegerischen Begleitplanung für die **Neubaustrecke Wendlingen-Ulm** verschiedene Maßnahmen vorgeschlagen. Dazu gehören Erst- und Folgepflegemaßnahmen an Wacholderheideflächen im Bereich des Leimbergs und am Galgenberg; die Herstellung eines Umgehungsgerinnes an der Fils oberhalb der Mühle Erhardt in Gosbach und die **Entwicklung einer naturnahen Gewässerlandschaft im Gewann „Zwischen der Fils“ an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach**. Der in der Sitzung anwesende Planer, Herr Ulrich Wohlleb vom Büro HTW in Filderstadt erläuterte die hierzu bereits vorliegende Konzeption. Damit könnte ein wichtiges Vorhaben im Rahmen des Hochwasserschutzes und der ökologischen Verbesserung der Fils in diesem Bereich realisiert werden. Die Mitglieder des Gemeinderates stimmten dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, dieses Vorhaben der Deutschen Bahn AG für das bereits Ende Februar 2003 beginnende **Planfeststellungsverfahren** anzubieten. Die Kostenschätzung für dieses Projekt beläuft sich vorläufig auf ca. 910.000,- €. Da eine Finanzierung aus dem Förderprogramm des Landes derzeit kaum möglich ist und die Gemeinde in absehbarer Zeit auch nicht in der Lage wäre, die zusätzlich notwendigen Eigenmittel aufzubringen, könnte auf diese Weise versucht werden, dieses Vorhaben zu realisieren. Die Deutsche Bahn AG würde, wenn sie sich für dieses Projekt entscheidet, nicht nur die Investitionskosten tragen; im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung würde die Gemeinde auch eine Abfindung für die Folgekosten erhalten. Der Zeitpunkt für eine Realisierung dieser Konzeption steht derzeit noch nicht fest; das Planfeststellungsverfahren wird voraussichtlich bis 2004/2005 dauern. Die anschließende Bauphase ist von 2006 – 2013 geplant; parallel dazu sollen auch die **Ausgleichsmaßnahmen** durchgeführt werden. Die 58 km lange zweigleisige Neubaustrecke soll ab Wendlingen in weiten Strecken entlang der Autobahn A 8 bis nach Ulm verlaufen. Dabei wird die Schwäbische Alb in längeren Tunnelstrecken überquert. Im Oberen Filstal wird die Neubaustrecke lediglich mit einer großen Talbrücke zwischen Mühlhausen und Wiesensteig sichtbar. Dieses Bauwerk wird in der örtlichen Bevölkerung allerdings heftig kritisiert.
3. Die vorgesehene Beratung über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für das **Grundstück Kapellenweg 1 in Bad Ditzgenbach** wurde auf Wunsch der Grundstückseigentümer von der Tagesordnung dieser Gemeinderatssitzung abgesetzt. Es soll ein geändertes Konzept für die geplante Neubebauung dieses Grundstückes vorgelegt werden. Der Gemeinderat wird voraussichtlich in einer der nächsten Sitzungen darüber beraten.
4. Der Tätigkeitsbericht aus dem **Arbeitskreis „Lokale Agenda 21“** wurde vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Arbeitskreis existiert seit Juni 2001 und nimmt sich in regelmäßig stattfindenden Sitzungen der örtlichen Probleme in der Gemeinde an. Im zurückliegenden Jahr 2002 hat sich der Arbeitskreis insgesamt 9 Mal getroffen. Dabei wurden insbesondere die Themen „Unser Dorf“, „Umwelt- und Ernährung“ und „Dorfgemeinschaft“, die im Rahmen einer Zukunftswerkstatt erarbeitet wurden, behandelt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung auch über zwei konkrete Anträge des Arbeitskreises entschieden. Der Vorschlag, Neubürger(innen) ein Mal im Jahr öffentlich zu begrüßen, wurde einhellig befürwortet. Um neu zugezogenen Bürgerinnen und Bürgern zu helfen, sich möglichst rasch in der Gemeinde einzuleben und Kontakte zu knüpfen und um ihnen einen Überblick über die Vereins-, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten zu geben, soll künftig ein Mal im Jahr eine öffentliche Begrüßung stattfinden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, künftig frühzeitig zu Beginn eines Jahres diese Veranstaltung durchzuführen. Damit können mögliche Terminkollisionen mit den zahlreichen anderen Veranstaltungen in der Gemeinde im Laufe eines Jahres vermieden werden. Da die Vorbereitungszeit für diese Veranstaltung im Januar 2003 zu kurz ist, soll der **Empfang für die Neubürger(innen)** erstmals im Januar 2004 durchgeführt werden. Keine Zustimmung fand dagegen der Antrag des Arbeitskreises, die **Hauptstraße in Bad Ditzgenbach** von der Einfahrt in die B 466 bis zur Einmündung in die Helfensteinstraße nicht nur für Lkws, sondern künftig auch für Pkws mit dem Zusatz „Anlieger frei“ zu sperren. Zur Begründung hatte der Arbeitskreis angeführt, dass die Hauptstraße oft als Durchgangsstraße nach Aufhausen bzw. auf die Albhochfläche benutzt wird, um die Ampelanlage an der Kreuzung in Bad Ditzgenbach zu umgehen. Dies würde zu einer erheblichen Verkehrsbelastung für die Anwohner und Kurgäste führen. Bad Ditzgenbach sei ein Kurort und es sollte nichts unversucht bleiben, den Durchgangsverkehr so gering wie möglich zu halten, damit die erholsame Ruhe für Gäste und Anlieger spürbar wird. Diese Argumentation fand im Gemeinderat durchaus Zustimmung; in der Beratung bestand aber Einigkeit darüber, dass eine Beschränkung der Durchfahrt in der Hauptstraße auf „Anlieger“ zu große wirtschaftliche Beeinträchtigungen für die dort ansässigen Gewerbebetriebe zur Folge hätte.
5. Zum Jahresende wurde noch einmal die aktuelle Entwicklung der **Gemeindefinanzen** überprüft. Im Verwaltungshaushalt ergibt sich bei der Gewerbesteuer eine weitere Verbesserung. Es kann insgesamt mit einem Betrag von 1.545.000,- € gerechnet werden. Die Mehreinnahmen werden allerdings zum großen Teil wieder aufgezehrt durch einen weiteren Rückgang beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und den Schlüsselzuweisungen vom Land sowie einer höheren Gewerbesteuerumlage. Dennoch kann das Ergebnis im **Verwaltungshaushalt** gegenüber der Planung per Saldo voraussichtlich um 249.000,- € verbessert werden. Die **Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt** erhöht sich damit auf 564.000,- €. Im **Vermögenshaushalt** kommen allerdings aufgrund der im Gemeinderat gefassten Beschlüsse weitere Ausgaben hinzu: Die Erneuerung des Daches und die Einrichtung für das neue Feuerwehrmagazin



in Auendorf, höhere Zuschüsse für private Maßnahmen im Sanierungsgebiet in Gosbach, die Einrichtung eines Wertstoffhofes und die Herstellung von Lkw-Stellplätzen in Gosbach. Mit der Erneuerung der Decken im Treppenhaus der Hiltenburgschule in Bad Ditzzenbach, höheren Aufwendungen für den Gewässerrandstreifen mit einem Uferweg entlang der Fils zwischen Bad Ditzzenbach und Gosbach und verschiedenen kleineren Anschaffungen und Baumaßnahmen, die nicht im Haushaltsplan vorgesehen waren, ergeben sich Mehrausgaben mit 290.000,- €. Diese Mehrausgaben können mit den zusätzlichen Einnahmen im Vermögenshaushalt mit ca. 102.000,- € nur teilweise aufgefangen werden; insbesondere auch deshalb, weil die für dieses Jahr eingeplanten Erlöse aus dem Verkauf von Bauplätzen im Neubaugebiet Klingenbrunnen erst im kommenden Jahr eingehen werden. Damit wird das Haushaltsjahr 2002 voraussichtlich mit einem **Fehlbetrag** von 188.000,- € abgeschlossen, der bis spätestens 2005 abgedeckt werden muss.

6. Einem Antrag auf Zulassung einer vom Bebauungsplan abweichenden Dachfarbe für die **neue Dachdeckung am Gebäude Im Sänder 18 in Gosbach** wurde zugestimmt. Damit können die Eigentümer für die neue Dachdeckung dunkelblaue Dachziegel verwenden; nach den Vorschriften des Bebauungsplanes wären nur die Farben rot bis rotbraun zulässig gewesen. Entscheidend für die positive Beurteilung dieses Antrages war die Lage des Gebäudes in einem Gewerbegebiet, in dem bisher auch schon andere Dachfarben als rot bzw. rotbraun anzutreffen sind. In einem Neubaugebiet hätte sicher ein strengerer Maßstab angelegt werden müssen.
7. Der Bürgermeister gab bekannt, dass in den letzten Tagen zwei weitere **Gemeindebauplätze im Neubaugebiet „Klingenbrunnen“ in Bad Ditzzenbach** veräußert wurden. Die Gemeinde hat damit bereits 14 von 24 Gemeindebauplätzen in diesem Gebiet verkauft.

Die Entscheidung über einen Vergleichsvorschlag vom Verwaltungsgericht Stuttgart zu den **Lärmimmissionen von der Turnhalle und dem Kleinspielfeld in Gosbach** soll voraussichtlich in der nächsten Gemeinderatssitzung am 16. Januar 2003 getroffen werden.

Der Bürgermeister berichtete über den Verlauf einer mündlichen Verhandlung vor dem Verwaltungsgericht Stuttgart, die am 04. Dezember 2002 stattgefunden hat. In dem mit den Klägern ausgehandelten Vergleichsvorschlag soll die Zahl und die Zeitdauer von Veranstaltungen in und an der Turnhalle in Gosbach künftig genau festgelegt werden. Zur Einhaltung der in der Baugenehmigung enthaltenen Ruhezeiten soll das Kleinspielfeld eingezäunt werden. Außerdem müssten die Ballfangzäune lärmindernd ausgeführt bzw. durch Ballfangnetze ersetzt werden.

In der **Turnhalle in Gosbach** soll ein weiterer **Notausgang** hergestellt werden. Der Bürgermeister berichtete in der Sitzung über das Ergebnis eines hierzu stattgefundenen Ortstermins mit einigen Mitgliedern des Gemeinderates und zwei Vertretern des Bauamtes im Landratsamt Göppingen. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag zu, den Notausgang möglichst bereits im Januar nächsten Jahres im Bereich der Fensterfront herzustellen.

Der **Feldweg in Verlängerung der Grulbinger Steige in Auendorf** soll einen Asphaltbelag erhalten. Die näheren Einzelheiten sollen im Rahmen eines Ortstermins mit der Naturschutzbehörde im Landratsamt Göppingen besprochen werden. Da dieser Weg im Landschaftsschutzgebiet liegt, hatte die Naturschutzbehörde grundsätzlich Bedenken geäußert, diesen Weg zu versiegeln. Der vor einigen Jahren mit

einer sog. hydraulisch gebundenen Tragdeckschicht hergestellte Feldweg weist aber inzwischen einige Schäden auf und es steht zu befürchten, dass diese Schäden weiter zunehmen. Im Gemeinderat war man sich einig, dass mit einem durchgehenden **Asphaltbelag** eine geeignete Abhilfe geschaffen werden könnte, auch wenn die Finanzierung dieses Vorhabens im Moment sehr schwierig werden dürfte.

Im Rahmen einer Ortsbesichtigung vor der Gemeinderatssitzung konnten sich die Mitglieder des Gemeinderates vom aktuellen Stand der Bauarbeiten zur **Einrichtung eines neuen Feuerwehrmagazins im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße in Auendorf** überzeugen. Besondere Anerkennung fanden die umfangreichen **Eigenleistungen**, die bei diesem Bauvorhaben von Feuerwehrangehörigen und Auendorfer Bürgern erbracht wurden. Die Restarbeiten sollen in den nächsten Wochen abgeschlossen werden. Die offizielle Einweihung ist im Frühjahr nächsten Jahres vorgesehen. Den **Lieferauftrag für 6 Klapptische und 36 Stapelstühle** zur Einrichtung des Unterrichtsraums vergab der Gemeinderat in der Sitzung an die Firma Lehrmittel-Service Späth aus Auendorf. Außerdem soll zur Einrichtung dieses Raumes eine kleine Küchenzeile mit den dazugehörigen Elektrogeräten angeschafft werden. Der Liefer- und Montageauftrag wurde an den Alb-Markt in Geislingen vergeben.

Für den Fall, dass in den anderen beteiligten Städten und Gemeinden sowie beim Landkreis kein Interesse besteht, eine noch freie Beteiligung mit 1 % am **Interkommunalen Gewerbegebiet in Geislingen-Türkheim** zu erwerben, wäre die Gemeinde ggf. bereit, ihren bisherigen Anteil von 7,5 % entsprechend zu erhöhen. Der Gemeinderat beauftragte den Bürgermeister dazu die notwendigen Verhandlungen zu führen.

8. In seinem **Jahresrückblick** ging der Bürgermeister auf die Arbeit des Gemeinderats im Jahr 2002 ein und gab eine kurze Vorschau auf das nächste Jahr 2003 (siehe besonderer Bericht in diesem Mitteilungsblatt). Er bedankte sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement und für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gemeinderat Ernst Herbst wies darauf hin, dass es wieder ein bewegtes und interessantes Jahr war und der Gemeinderat sich mit vielen verschiedenen Themenbereichen zu befassen hatte. Er bedankte sich im Namen des Gremiums bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung für die Arbeit im zurückliegenden Jahr und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass man mit Optimismus und Zuversicht auch im kommenden Jahr die anstehenden Aufgaben trotz der ungünstigen finanziellen Rahmenbedingungen bewältigen wird.

Rückblick auf die Arbeit des Gemeinderates im Jahr 2002

In der letzten Gemeinderatssitzung des zu Ende gehenden Jahres 2002 konnte festgestellt werden, dass es wieder ein bewegendes und interessantes Jahr war; der Gemeinderat hatte sich wiederum mit vielen verschiedenen Themenbereichen zu befassen. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass die **Kommunalpolitik** ein breites Aufgabenspektrum beinhaltet. Die Gemeinde ist nahezu für alle örtlichen Aufgaben zuständig und die Entscheidungen zu vielen **öffentlichen Angelegenheiten** wirken sich direkt vor Ort aus.



Im Großen und Ganzen war es ein erfolgreiches Jahr. Die Gemeinde hat sich in allen drei Ortsteilen weiterentwickelt. Bad Ditzgenbach steht – auch im Vergleich mit anderen Kommunen – sehr gut da. Die **Lebensqualität** in der Gemeinde ist spürbar und kann sich sehen lassen; dies wurde der Gemeinde auch im diesjährigen Kreiswettbewerb zur Ortsverschönerung bestätigt, in dem alle drei Ortsteile mit einem 1. Preis ausgezeichnet wurden.

Der Bürgermeister bedankte sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die vorbildliche **Teilnahme an den Sitzungen**. Es gab nur ganz wenige Abwesenheiten bzw. Entschuldigungen, die aus privaten, beruflichen oder gesundheitlichen Gründen natürlich immer möglich sind. Der Gemeinderat hat sich im zurückliegenden Jahr zu insgesamt **20 Sitzungen** getroffen. Als kleines Zeichen des Dankes und der Anerkennung erhielten Frau Gemeinderätin Eva Schober sowie die Herren Gemeinderäte Achim Bänzner und Karl-Heinz Moser, die bei allen Sitzungen anwesend waren, ein kleines Geschenk.

Die **Themenschwerpunkte** im Gemeinderat waren verschiedene **Feuerwehrangelegenheiten** (vor allem die Einrichtung des Feuerwehrmagazins in Auendorf), die Tätigkeit der **Polizei** im Polizeiposten in Deggingen und im Polizeirevier Geislingen, die Verabschiedung des Haushaltsplans 2002 mit der Abwicklung der darin enthaltenen **Anschaffungen und Baumaßnahmen**, die **Abwasserbeseitigung** (Kanalsanierungen, neuer Verbandssammler in Deggingen, Zusammenschluss der Kläranlagen im Oberen Filstal) und die **Tourismusförderung** (Planung des Gäste- und Bürgergartens an der Kurhausstraße, ein neuer Gemeindeprospekt, neue Wanderweginweisschilder, Aussichtsplattform auf der Burgruine Hiltenburg). Mit dem viele Jahre geplanten **Uferweg entlang der Fils zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach** kann im kommenden Jahr eine wichtige Infrastrukturmaßnahme realisiert werden. Die **Trinkwasserversorgungsanlagen** werden auf den neuesten Stand der Technik gebracht; dazu mussten im Gemeinderat die notwendigen Beschlüsse gefasst werden. Außerdem hat sich das Gremium intensiv mit der Situation in den **Grundschulen und Kindergärten** befasst – vor allem mit dem großen Problem, die dringend nötige Instandsetzung der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach zu finanzieren. Ein weiterer Schwerpunkt waren die Beratungen im Schulverband Oberes Filstal zur **Schließung des Hallenbades** und zur **Fortführung der Bücherei in Deggingen**.

Die Planung zum weiteren **Ausbau der Autobahn A 8** war ebenfalls ein wichtiges Thema; dazu fand auch eine **Bürgerversammlung** statt und es wurde beschlossen, zur **Erweiterung des Gewerbegebietes in Gosbach** eine Machbarkeitsstudie zu erstellen sowie ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten. Im Gewerbegebiet „Am alten Sportplatz“ in Gosbach wird ein neuer **Wertstoffhof** gebaut und es sollen **Stellplätze für Lkws** hergestellt werden. Für den **Bauhof** wurde die Anschaffung eines Auslegemähers als Anbauteil für den Unimog und eines neuen Transportfahrzeuges beschlossen; außerdem wurde für den Hausmeister die Anschaffung einer Kehrmaschine bewilligt. In mehreren Sitzungen befasste sich der Gemeinderat auch mit einer **Beteiligung am Interkommunalen Gewerbegebiet in Geislingen-Türkheim**. Mit dem Projekt „Filsalb“ soll die heimische Landschaft im Oberen Filstal erhalten werden. Außerdem befasste sich der Gemeinderat mit dem **Gemeindewald** bzw. der Forstwirtschaft in der Gemeinde und mit der Frage, wie künftig **Hochwasserschäden** im Oberen Filstal vermieden werden können.

Nicht zu vergessen sind die sog. Routineangelegenheiten, wie z.B. Bebauungsplanverfahren, die Behandlung von Bauanträgen, die Festsetzung von Steuern und Gebühren, u.v.m.

Die Mitglieder des Gemeinderates waren auch bei zahlreichen Ortsterminen und verschiedenen Veranstaltungen sowie bei der Durchführung der Bundestagswahl im September und der Mitwirkung beim Seniorennachmittag am 2. Adventssonntag gefordert.

So manche Maßnahme, die in diesem Jahr erst vollständig zur Wirkung kam, wurde in den zurückliegenden Jahren im Gemeinderat vorbereitet. Dazu gehört das Neubaugelände „**Klingenbrunnen**“ in Bad Ditzgenbach, in dem 62 Bauplätze entstanden sind sowie das gegenüberliegende **Gewerbegebiet „Obere Wiesen“** mit dem neuen Logistikzentrum für das Kräuterhaus Sankt Bernhard. Die **Thermalwasserbohrung Canisius II** wurde erfolgreich abgeschlossen und an die Vinzenz Therme angedockt. Die öffentlichen Tiefbauarbeiten im Rahmen der **Ortskernsanierung in Gosbach** wurden abgeschlossen; dazu wurden seit 1997 insgesamt 5 Bauabschnitte ausgeführt. Im zurückliegenden Jahr wurde auch die **Kindergartenerweiterung in Auendorf** abgeschlossen. Auf der Gosbacher Albhochfläche wurden drei **Windkraftanlagen** aufgestellt.

Im kommenden Jahr wird es wieder darum gehen, begonnene Projekte fortzuführen, um die Gemeinde weiterzuentwickeln und die vorhandenen öffentlichen Einrichtungen so gut wie möglich zu erhalten.

Veröffentlichung von Jubiläumsdaten im Jahr 2003

Die Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach veröffentlicht gem. § 34 Abs. 2 des Landesmeldegesetzes die Jubiläumsdaten der Altersjubilare (ab dem 70. Lebensjahr) und der Ehejubilare (goldene bzw. diamantene Hochzeit) im Mitteilungsblatt.

Die Betroffenen haben das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung ihrer Daten unterbleibt.

Alters- und Ehejubilare, die eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen, sollten dies dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Telefon (07334) 9601-10, mitteilen.

Diejenigen, die bereits in den vergangenen Jahren keine Veröffentlichung gewünscht haben, werden auch im kommenden Jahr nicht veröffentlicht.

Die Gemeindeverwaltung

Fundsachen:

1 braunes Schlüsselmäppchen sowie weitere 2 Schlüssel wurden gefunden.

Abzuholen im Rathaus Bad.Ditzgenbach, Zimmer 2.

Wasserzins- und Entwässerungsgebühr

Abschlagszahlungen für den Zeitraum Oktober bis Dezember 2002

Diese Woche wurden die Wasserzins- und Abwassergebührenbescheide für das 4. Quartal 2002 zugestellt. Abgabepflichtige, die die Gebühren bereits abbuchen lassen, erhalten keine Bescheide mehr. Bei der bargeldlosen Bezahlung sollten möglichst die den Bescheiden anhängenden vorgedruckten Einzahlungs- und Überweisungsvordrucke genutzt werden.

Für eine ordnungsgemäße Verbuchung muss in jedem Fall das **Buchungszeichen** (nicht die Kundennummer) angegeben sein. Den Abbuchern wird der Wasserzins zum **Fälligkeitstermin 30.12.2002** abgebucht.

Seit 01.01.2002 beträgt der Wasserzins 1,35 EUR und die Entwässerungsgebühr 2,10 EUR je cbm.



Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbuchen zu lassen. Ein Antragsformular liegt der Wasserrechnung bei.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann

AbleSEN der Wasserzähler zum Jahresende 2002

In den letzten Jahren konnten die Wasserzähler durch die Anschlussinhaber selbst abgelesen werden. Dieses Verfahren wurde von über 80 % der Anschlussinhaber angenommen. Für unsere Bauhofmitarbeiter konnte dadurch ein großer Zeitaufwand für die Ablesung vermieden werden.

Wir bitten Sie deshalb, auch in diesem Jahr die Wasseruhren wieder selbst abzulesen.

Es müssen **nur die Hauptzähler** abgelesen werden. Die internen Nebenzähler einzelner Wohnungen innerhalb eines Hauses berühren die Gemeinde nach wie vor nicht.

In einigen Fällen, meistens sind dies landwirtschaftliche Gebäude, gibt es einen 2. Hauptzähler. Nur in diesen Fällen soll unten beim 2. Zähler der Stand eingetragen werden.

Wir vertrauen darauf, dass der Zählerstand zum 31.12.2002 (nur volle cbm) korrekt abgelesen und der Gemeinde mit dem nachstehend aufgeführten Abschnitt

bis zum 7. Januar 2003

mitgeteilt wird.

Die Gemeinde behält sich vor, in einzelnen Fällen zur Kontrolle evtl. Stichproben durchzuführen.

Ab 13. Januar 2003 werden dann von Gemeindebediensteten die Wasserzähler abgelesen, bei denen der Zählerstand noch nicht mitgeteilt worden ist.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus sehr herzlich.

Abtrennen und an das Bürgermeisteramt zurückgeben

Bitte hier ausschneiden



Name:

Straße:

1. Zählernummer:

Zählerstand:

2. Zählernummer:

Zählerstand:

Bitte hier ausschneiden



Altpapiersammlungen im Jahr 2003 durch die örtlichen Vereine

Die Altpapiersammlungen in Bad Ditzzenbach, Gosbach und Aundorf durch die örtlichen Vereine werden an folgenden Samstagen im Jahr 2003 durchgeführt:

- 18. Januar 2003
- 29. März 2003
- 28. Juni 2003
- 13. September 2003
- 15. November 2003

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine Weihnachten, Neujahr und Heilige Drei Könige

Durch die kommenden Feiertage **Weihnachten (25.12. und 26.12.2002)**, **Neujahr (01.01.2003)** und **Heilige Drei Könige (06.01.2003)** ändern sich die Hausmüllabfuhrtermine wie folgt:

Die Müllabfuhr am Mittwoch, dem 25.12.2002 (1. Weihnachtsfeiertag) fällt aus.

Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Montagabfuhr (23.12.2002) wird **vorverlegt** auf Samstag (21.12.2002).

Die Dienstagabfuhr (24.12.2002) wird **vorverlegt** auf Montag (23.12.2002).

Die Mittwochabfuhr (25.12.2002) wird **vorverlegt** auf Dienstag (24.12.2002).

Die Müllabfuhr am Donnerstag, dem 26.12.2002 (2. Weihnachtsfeiertag) fällt aus.

Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Donnerstagabfuhr (26.12.2002) wird **nachgeholt** am Freitag (27.12.2002).

Die Freitagabfuhr (27.12.2002) wird **nachgeholt** am Samstag (28.12.2002).

Die Müllabfuhr am Mittwoch, dem 01.01.2003 (Neujahr) fällt aus.

Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Mittwochabfuhr (01.01.2003) wird **nachgeholt** am Donnerstag (02.01.2003).

Die Donnerstagabfuhr (02.01.2003) wird **nachgeholt** am Freitag (03.01.2003).

Die Freitagabfuhr (03.01.2003) wird **nachgeholt** am Samstag (04.01.2003).

Die Müllabfuhr am Montag, dem 06.01.2003 (Heilige Drei Könige) fällt aus.

Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Montagabfuhr (06.01.2003) wird **nachgeholt** am Dienstag (07.01.2003).

Die Dienstagabfuhr (07.01.2003) wird **nachgeholt** am Mittwoch (08.01.2003).

Die Mittwochabfuhr (08.01.2003) wird **nachgeholt** am Donnerstag (09.01.2003).

Die Donnerstagabfuhr (09.01.2003) wird **nachgeholt** am Freitag (10.01.2003).

Die Freitagabfuhr (10.01.2003) wird **nachgeholt** am Samstag (11.01.2003).

Landratsamt Göppingen

Die **Dienststellen des Landratsamts** bleiben an folgenden Tagen **geschlossen**:

Dienstag, 24. Dezember 2002 (Heiligabend)

Freitag, 27. Dezember 2002

Dienstag, 31. Dezember 2002 (Silvester)

Das **Kreismedienzentrum** bleibt vom 24.12.2002 bis 06.01.2003 **geschlossen**.



Das Versorgungsamt Ulm informiert

Am **Freitag, 27. Dezember 2002**, und am **Montag, 30. Dezember 2002**, bleibt das Versorgungsamt Ulm geschlossen.

Die Jagdpächter informieren

Am Freitag, dem 27. Dezember 2002, findet von 7.30 bis ca. 13.00 Uhr eine revierübergreifende Drückjagd auf Schwarzwild statt.

Es sind dies die Reviere Auendorf 1, Leimberg/Gosbach und Brünnbühl/Bad Ditzzenbach.

Waldbesucher sollen in dieser Zeit dem Wald fern bleiben und den Weg zur Kreuzkapelle von Gosbach und von Mühlhausen sowie den Weg zum Galgenberg und den Radweg nach Auendorf nicht benutzen.

Die Jagdpächter
i.A. A. Karle

Hiltensburgschule Bad Ditzzenbach

Die Schülerinnen und Schüler der Hiltensburgschule Bad Ditzzenbach, ihre Lehrerinnen und ihre Schulleiterin sagen Dank für alles Wohlwollen, Entgegenkommen und Miteinander im vergangenen Jahr.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung von Bad Ditzzenbach und Drackenstein geruhsame, glückliche Weihnachtstage und einen gelungenen Start ins hoffentlich friedlich verlaufende neue Jahr.

Der erste Schultag nach den Weihnachtsferien ist Dienstag, der 07.01.2003. Der Unterricht beginnt stundenplanmäßig.

Ursula Herrmann, Rektorin

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Der Kalender fürs Täle 2003 der Realschule Deggingen kann bei der Ulrich-Schiegg-Schule bestellt werden (5 €).

Unseriöse Werbung angeblich im Auftrag der Grundschule In der letzten Woche warb ein Zeitschriftenhändler im Auftrag der Grundschule. Die Grundschule weist darauf hin, dass dieser Zeitschriftwerber, der sich dieses unseriösen Tricks bediente, nicht von der Schule beauftragt worden ist.

Schuljahresabschluss 2002

Wir beschließen das Jahr mit einer Wanderung auf den Aimer. Am Lagerfeuer gibt es Gutsle und Kinderpunsch. Danach werden die Kinder in die Weihnachtsferien entlassen.

Der erste Schultag im neuen Jahr ist Dienstag, der 7. Januar 2003. Der Unterricht beginnt nach Stundenplan.

Rückblick Theaterfahrt nach Ulm

Vergangenen Dienstag besuchten alle Klassen das Kindertheaterstück *Schneewittchen* im Ulmer Theater. Es war wie in jedem Jahr ein tolles Erlebnis und ein Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit.

Die Elternkasse spendierte uns die Fahrt mit dem Omnibus. Vielen Dank dafür.

Rückblick rorate

Viele Schülerinnen und Schüler folgten der Einladung von Herrn Pfarrer Zuparc in den Frühgottesdienst *rorate* vergangenen Mittwoch. Als Belohnung fürs frühe Aufstehen waren alle von der katholischen Kirchengemeinde zu einem leckeren Frühstück eingeladen. Vielen Dank!

Förderkreis Bücherei Deggingen

Es wurden mit Einverständnis der Elternbeiräte und des Kollegiums Beitrittsklärungen Förderkreis "Bücherei in Deggingen" an die Schüler ausgegeben.

Die Rückmeldungen können in der Schule oder im Degginger Rathaus abgegeben werden.



Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr wünscht

das Kollegium der Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Kindergarten Auendorf



Neues aus dem Kindergarten

Vergangenen Dienstag besichtigten wir mit den "Mittleren" und den "Großen" die Kirche Ave Maria in Deggingen.

Wir fuhren mit dem Bus bis Deggingen, um von der Bushaltestelle zur Kirche hochzuwandern.

Es war ein eisiger Morgen, so dass wir froh waren, als wir die Kirche erreicht hatten. Es gibt in der Kirche eine wunderschöne Krippe, die die Kinder total begeisterte. Beim Rückweg machten wir einen Besuch in der Berneckschule, bei der Klasse von Herrn Allmendinger.

Zurück fuhren wir mit dem Schulbus, so dass die zukünftigen Schulkinder schon einmal einen kleinen Einblick vom Gedränge in den Schulbussen bekamen.

Einen besonderen Adventsabend

Konnten die Kindergartenmütter vergangenen Mittwoch in der Blumenmühle erleben. Nach einer kurzen Andacht in der Kapelle bestaunten wir die phantasievoll, mit viel Liebe gestalteten Räumlichkeiten des Gebäudes. Im Festsaal war schon alles für einen kleinen, kulinarischen Imbiss bereit.

Bei der anschließenden Gesprächsrunde erfuhren wir einiges Wissenswertes über die Entstehung der Bruderschaft.

Den Abschluss des Abends bildete ein kreativer Teil, bei dem sich jeder ein adventliches Gesteck herstellen konnte.

Wir bedanken uns, auch im Namen aller Mütter, recht herzlich bei der Bruderschaft für ihre Gastfreundschaft und hoffen, dass wir die geschlossenen Kontakte weiter ausbauen können.

Das Kindergarten team

Zum Geleit

Das neue Jahr: Betrachte es mit neuen Augen,
vergleiche es mit dem alten nicht!
Es mag zu mancherlei Erfüllung taugen,
wenn auch dein Zweifel heut' noch widerspricht.

Vielleicht gelingt's dir, etwas zu bewegen,
was du "unmöglich" vorher noch genannt.
Vielleicht verlockt es dich zu neuen Wegen,
die du bisher noch gar nicht recht erkannt.

Bring nur Bereitschaft ihm entgegen
und bleib ihm offen zugewandt,
lass alle Sinne neu sich regen:
Am Horizont zeigt sich schon neues Land!



Lassen Sie sich mit diesen Gedanken von uns einstimmen auf das Jahr 2003.

Das Kiga-Team

Kindergarten Bad Ditzenbach

!!Sammeln für unsere Umwelt mit Gewinn!!



Unsere Einrichtung, die Ihr Kind oder Enkelkind besucht, benötigt hin und wieder eine finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von neuen Spielgeräten etc.!!



Dabei helfen uns auch kleine Spenden!

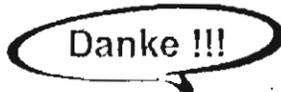
Jeder Drucker, jeder Kopierer funktioniert nur mit **Tintenpatronen** oder **Tonerkartuschen**. Diese verschwinden nach Gebrauch meistens im Müll. Bei Ihnen auch?

Ab sofort bitte nicht mehr!!

- Sie sammeln leere Tintenpatronen und Tonerkartuschen
- Geben diese in unserer Einrichtung ab (Sammelbehälter)
- Wir lassen die gesammelten Patronen abholen und unsere Einrichtung bekommt die Spende überwiesen

Entsprechendes Leergut fällt in Druckern, Kopierern und Faxgeräten an. Folglich erhalten Sie Leergut überall dort, wo diese Geräte benötigt werden, z.B. an Ihrem **Arbeitsplatz**, in **Firmen**, **Behörden** und selbst in vielen **Haushalten**.

Jetzt müssen sie nur noch **Ja** sagen - **sammeln** - und eigene Wünsche unserer Kinder werden wahr!



Das Material wird auf Unversehrtheit geprüft und der fachgerechten Wiederverwertung/Entsorgung zugeführt.

Adventsgottesdienst in der evangelischen Kirche

Am Sonntag, 8. Dezember 2002, feierten die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen in der evangelischen Kirche in Bad Ditzenbach den 2. Advent.

Das Thema an diesem Adventssonntag lautete "Ein Licht geht auf in der Dunkelheit".

Nachdem die Pfarrerin Frau Rupp alle recht herzlich zu diesem Gottesdienst begrüßt hatte, begannen die Kinder mit ihren Darbietungen. Catrin Weilguni las eine Geschichte vor, die von den Kindern gespielt und zum Teil selbst erzählt wurde. Außerdem begleiteten die Kinder diese Geschichte "Wie aus der Dunkelheit das Licht kam" mit Instrumenten. Die Kinder erfreuten auch die Gottesdienstbesucher mit ihren schönen und laut gesungenen Liedern. "Wir tragen ein Licht" und "Wir wollen Frieden". Von den kleinen Kindern wurde anschließend ein Lichterkranz gezeigt. Sie haben sich wieder alle sehr bemüht und sind mit einem kräftigen Applaus belohnt worden.

Frau Pfarrerin Rupp brachte allen näher, wie wir Licht und Freude weiterschenken können und wie wichtig es ist, dass

man auch an andere denkt und an andere den Frieden weitergibt. Sie zeigte den Kindern, wie sie den Friedensgruß weitergeben können und die Kinder setzten dies gleich in die Tat um und gaben ihren Eltern den Friedensgruß weiter. Zum Abschluss durfte noch jeder Gottesdienstbesucher ein Geschenk von den Kindern mitnehmen, das ihn immer an die wichtigen Dinge, die im Gottesdienst miteinander erlebt wurden, erinnern sollte. Für den Ablauf und Verlauf des Gottesdienstes wurden die Kinder mit einer Schokoladenkugel von Frau Pfarrerin Rupp belohnt.

Wir hoffen und wünschen allen, dass sie die Adventszeit weiterhin so harmonisch und besinnlich erleben, wie im Gottesdienst.



"Der Nikolaus ist hier, ..."



Dieses und noch andere Nikolauslieder sangen die Kinder, Erzieherinnen und Eltern des Kindergarten Bad Ditzenbach am Montagnachmittag in der Alten Dorfkirche. Die Kinder sangen laut mit, denn sie wollten unbedingt, dass der Nikolaus kommt und sie auch in der Alten Dorfkirche findet. Und tatsächlich, so war es auch. Der Nikolaus öffnete die Tür der Alten Dorfkirche und trat in unsere schöne Runde. Zuerst zeigte er sich den Kindern, den es kam ja der Bischof und der sieht ja ganz anders aus, als der "rote Nikolaus". Das äußerten auch die Kinder. So war es ganz gut, dass er nochmals erzählte, dass er eine Mitra hat, einen Bischofsstab und ein schönes Gewand. Er fragte zugleich die Kinder, ob sie noch wissen, was sie im letzten Jahr dem Nikolaus versprochen hatten. Doch da schauten die Kinderaugen zunächst etwas ungläubig in die Augen des Nikolaus. Er lobte die Kinder, tadelte sie auch, z.B. wegen dem Aufräumen, das manche Kinder immer noch vergaßen und fragte die Kinder, was denn ganz wichtig für sie ist.



Viele Kinder hatten es ganz wichtig und wollten dem Bischof Nikolaus am liebsten alles auf einmal erzählen. Aber so viel Zeit hat er ja nicht. So lobte er noch die fleißigen Eltern und den Elternbeirat für seine tolle Arbeit, bevor er die Kinder darum bat, ein Gedicht vorzusagen. Das war kein Problem. Die Kinder sagten gemeinsam "Holler boller Rumpelsack" auf und im Anschluss daran gab es dann ein Geschenk vom Nikolaus, ein Nikolaussäckchen für die ganze Familie mit lauter leckeren Sachen drin. Nachdem sich der Nikolaus dann verabschiedet hatte, trafen sich alle im Hof bei Familie Zumbühl zum gemütlichen Beisammensein bei Punsch, Glühwein, Leberkäswecken, Butterbrezeln und vielen Knabbereien.



Warm eingepackt plauderten die Erwachsenen miteinander, die Kinder spielten. In schöner weihnachtlicher Atmosphäre klang der Nikolausnachmittag aus.

Wir die Erzieherinnen, Eltern und Kinder möchten uns nochmals recht herzlich bei Familie Zumbühl für all ihre Bemühungen und Herzlichkeit bedanken.

Realschule Deggingen

Blick in die Realschule

Am Freitag, dem 20.12., ist der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien. Die Klassen 5 bis 7 schließen von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Christuskirche das Kalenderjahr ab.

Im neuen Jahr beginnt der Unterricht nach Stundenplan am 7. Januar 2003.

gez. Maroska

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Deggingen

Weihnachtsfeier in Ave Maria

In diesem Jahr findet nur die Weihnachtsfeier der Grundschule in Ave Maria um 10.00 Uhr statt.

Alle Eltern und Freunde unserer Schule sind dazu herzlich eingeladen.

Bei der Feier bitten wir unsere Schülerinnen und Schüler um eine Spende für "DRAGAN - Yourope Hilfe direkt e.V." Für die weitere Behandlung von Dragan, der im Augenblick in einem Wiener Krankenhaus liegt, werden noch Spendengelder benötigt.

Am Dienstag, dem 07.01.2003, beginnt der Unterricht in der Grund- und Hauptschule um 8.20 Uhr.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 21.12., 8.00 Uhr bis So., 22.12., 8.00 Uhr:
Dr. Geis, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 98

Von So., 22.12., 8.00 Uhr bis Mo., 23.12., 8.00 Uhr:
Dr. Straub, Wiesensteig, Tel. (0 73 35) 66 66

Von Di., 24.12. (Heiligabend), 8.00 Uhr bis Mi., 25.12., 8.00 Uhr:
Dres. Röhl, Wiesensteig, Tel. (0 73 35) 9 69 00

Von Mi., 25.12. (1. Weihnachtst.), 8.00 Uhr bis Do., 26.12., 8.00 Uhr:
Dres. Moll, Gosbach, Tel. (0 73 34) 56 21

Von Do., 26.12., 8.00 Uhr (2. Weihnachtst.), 8.00 Uhr bis Fr., 27.12., 8.00 Uhr:
Dr. Osterhuber, Gruibingen, Tel. (0 73 35) 21 60

Von Sa., 28.12., 8.00 Uhr bis So., 29.12., 8.00 Uhr:
Dr. Windstoßer, Deggingen, Tel. (0 73 34) 92 31 80

Von So., 29.12., 8.00 Uhr bis Mo., 30.12., 8.00 Uhr:
Dr. Winker, Deggingen, Tel. (0 73 34) 58 57

Von Di., 31.12. (Silvester), 8.00 Uhr bis Mi., 01.01., 8.00 Uhr:
Dres. Jung, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 32

Von Mi., 01.01. (Neujahr), 8.00 Uhr bis Do., 02.01., 8.00 Uhr:
Dr. Geis, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 98

Von Sa., 04.01., 8.00 Uhr bis So., 05.01., 8.00 Uhr:
Dr. Geis, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 98

Von So., 05.01., 8.00 Uhr bis Mo., 06.01., 8.00 Uhr:
Dres. Jung, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 32

Von Mo., 06.01. (Hi. Drei Könige), 8.00 Uhr bis Di., 07.01., 8.00 Uhr:
Dres. Jung, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 32

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anruferantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 21.12. bis 27.12.2002: **Apothek Wiesensteig**

Vom 28.12.2002 bis 03.01.2003: **Apothek Deggingen**

Vom 04.01. bis einschl. 10.01.2003:

Apothek Bad Ditzgenbach

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anruferantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.





Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- * **Essen auf Rädern:**
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.
Darüber hinaus stehen wir bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle - Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herr Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 21./22.12.2002

Fa. Schraudolph, Inh. Hans Ambacher, Goethestr. 4,
73087 Boll, Telefon: (0 71 64) 74 34

Dienstag, 24.12.2002 (Heiligabend)

Stübler GmbH, Salacher Str. 84, 73054 Eislungen
Telefon: (0 71 61) 98 48 50

Mittwoch, 25.12.2002 (1. Weihnachtsfeiertag)

Stübler GmbH, Salacher Str. 84, 73054 Eislungen
Telefon: (0 71 61) 98 48 50

Donnerstag, 26.12.2002 (2. Weihnachtsfeiertag)

Hubert Hieber, Hauptstr. 21/1, 73072 Donzdorf
Telefon: (0 71 62) 91 20 40

Samstag/Sonntag, 28./29.12.2002

Sanitär Heizung Volz, Staufenecker Str. 11/1, 73084 Salach
Telefon: (0 71 62) 85 91

Dienstag, 31.12.2002 (Silvester)

Jürgen Straile, Im Anwänder 11, 73114 Schlatt
Telefon: (0 71 61) 8 88 18

Mittwoch, 01.01.2003 (Neujahr)

Heinr. Weinbuch GmbH, Rob.-Bosch-Str. 11, 73072 Süßen
Telefon: (0 71 62) 93 30 40

Samstag/Sonntag, 04./05.01.2003:

Stübler GmbH, Salacher Str. 84, 73054 Eislungen
Telefon: (0 71 61) 98 48 50

Montag, 06.01.2003 (Heilige Drei Könige)

Egon Weber, Am Eschenbach 29, 73054 Eislungen
Telefon: (0 71 65) 16 40

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Gesamtwehr Bad Ditzenbach

Termine der Winter-Übungen 2003:

Montag, **13.01.03:** 20.00 Uhr im Magazin in Bad Ditzenbach
Montag, **03.02.03,** 20.00 Uhr, im Magazin in Bad Ditzenbach
Freitag, **14.03.03,** 20.00 Uhr in Auendorf.

!!! BITTE VORMERKEN !!!

i.A. Rainer Straub

*Ein frohes, gottgesegnetes Weihnachtsfest,
sowie für das kommende neue Jahr Gesundheit,
Frieden und Freude wünscht die Freiwillige Feuerwehr
allen Ditzenbacher Bürgern und allen Gästen, die in
unserer Kurgemeinde Erholung und Entspannung suchen.*

*Allen Feuerwehrangehörigen, deren Familien und Freunden
gelten dieselben Wünsche mit einem zusätzlichen Dankeschön
für ihren freiwilligen Dienst während des vergangenen Jahres.*

Vorinformation -Dreikönigs-Kaffeenachmittag

Wie alle Jahre findet für alle Feuerwehrangehörigen, deren Familien und Freunden, sowie auch für alle, die der Feuerwehr das Jahr über ihre Hilfe anbieten, ein netter gemütlicher Kaffeenachmittag statt am

Montag, 6. Januar 2003, im Feuerwehrsaal Bad Ditzenbach
Beginn: um 14.30 Uhr

gez. Kommandant A. Kottmann

Information der Ditzenbacher Feuerwehr vor den Festtagen

Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr

Bald ist Weihnachten. Für viele ein Fest der Freude und Besinnlichkeit. Für so manchen aber auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen.

Nur eine kleine Unachtsamkeit und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen. Damit aus Ihrer Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, hier einige Tipps:

- * Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achten Sie darauf, daß er nicht nadelt.



- * Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.
- * Sorgen Sie beim Aufstellen für die Standfestigkeit des Baumes.
- * Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhänge und Gardinen.
- * Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, dass andere Zweige nicht Feuer fangen können; verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.
- * Verzichten Sie auf leicht entflammbare Baumdekorationen.
- * Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an, löschen Sie in umgekehrter Reihenfolge.
- * Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.
- * Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.
- * Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.
- * Bedenken Sie aber immer, Kerzen und offenes Licht, Weihnachtsgestecke oder auch elektrische Weihnachtsbeleuchtung in den Fenstern bedarf einer ständigen Kontrolle. Denn schnell kann die Weihnachtsfreude zu einer feurigen Weihnachtsbescherung werden. Geben Sie dem Leichtsinn keine Chance, die Bescherung auf diese Art während den Feiertagen zu haben.

Ihre Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Löschzug Auendorf

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach wünscht allen Mitbürgern der Gemeinde gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Terminvorschau:

11. Januar 2003: Christbaumsammelaktion in Auendorf und Bad Ditzgenbach

Jugendfeuerwehr Bad Ditzgenbach



Der **Jahresabschluss** der Jugendfeuerwehr findet am **Samstag, 21.12.2002**, statt. Wir treffen uns um 15.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Bad Ditzgenbach und wollen gemeinsam das Jahr mit ein paar netten Stunden ausklingen lassen. Abholung der Auendorfer und Gosbacher Kameradinnen und Kameraden um 14.45 Uhr.

Jugendwart
Martin Austen

Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 21.12.2002:

Kein kath. Gottesdienst

Sonntag, 22.12.2002:

15.00 Uhr Kaffeestunde
(siehe Einladung!)

Montag, 23.12.2002:

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal
Kein Nachtcafé!!!

Dienstag, 24.12.2002:

Keine Veranstaltungen

Mittwoch, 25.12.2002 - 1. Weihnachtsfeiertag:

Keine Veranstaltungen!

Donnerstag, 26.12.2002:

9.00 Uhr Gottesdienst mit der Concordia

Freitag, 27.12.2002:

Keine Veranstaltungen

Samstag, 28.12.2002:

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Georg

Einladung zur Kaffeestunde am Sonntag, dem 22.12.2002

Auch dieses Jahr soll es so sein, wir laden euch alle wieder ein zu Kaffee und Kuchen Kommt doch vorbei um uns zu besuchen.

um 15.00 Uhr ist es so weit,
denn da beginnt bei uns die Kaffeezeit.
Ihr fragt euch sicher, wo soll das sein?

Na, bei uns im "Martinusheim".

Dankeschön!

Das Martinusheim Deggingen und die Bewohner/-innen bedanken sich ganz herzlich für den gespendeten Weihnachtsbaum bei den Reichenbacher Vereinen.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Tagespflege geschlossen!

Vom 24.12.2002 bis 06.01.2003 bleibt unsere Tagespflege im Martinusheim geschlossen.

Wir sind ab Dienstag, dem 07.01.2002, wieder für Sie da.

Montag, 30.12.2002

Keine Veranstaltungen

Dienstag, 31.12.2002

Keine Veranstaltungen

Mittwoch, 01.01.2003 - Neujahr

Kein kath. Gottesdienst

Donnerstag, 02.01.2003

10.00 Uhr evang. Gottesdienst mit Lektor Schmidt

Tagespflege geschlossen

Kein Singkreis

Freitag, 03.01.2003

Keine Gymnastik

Tagespflege geschlossen

Samstag, 04.01.2003

17.00 Uhr kath. Gottesdienst

Samstag, 04.01.2003

17.00 Uhr kath. Gottesdienst

Montag, 06.01.2003

Keine Veranstaltungen

Tagespflege geschlossen

Dienstag, 07.01.2003

10.00 Uhr Gymnastik

Mittwoch, 08.01.2003

Kein Gedächtnistraining

15.30 Uhr kath. Gottesdienst

Donnerstag, 09.01.2003

10.00 Uhr evang. Gottesdienst mit Pfarrerin Rupp

15.15 Uhr Singkreis

Freitag, 10.01.2003

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 11.01.2003

17.00 Uhr kath. Gottesdienst

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei **St. Laurentius**

Pfr. Jakob Zuparic

Hauptstr. 11

73342 Bad Ditzgenbach

Tel.: (0 73 34) 42 54

Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei **St. Magnus**

Magnusstr. 26

73342 Gosbach

Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr

und 15.00 - 18.00 Uhr

Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr



Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Vierter Adventssonntag B



» Da sagte der Engel zu ihr:
Fürchte dich nicht, Maria; denn
du hast bei Gott Gnade gefun-
den. Du wirst ein Kind empfan-
gen, einen Sohn wirst du gebä-
ren; dem sollst du den Namen
Jesus geben. «

L I: 2 Sam 7,1-5. 8b-12.14a 16/L II: Röm 16,25-27

St. Laurentius - Bad Ditzenbach



Sonntag, 22. Dezember - 4. Adventssonntag

4. Advent:
Doch die Seinen nahmen ihn nicht auf.

9.00 Uhr Gemeinsame Bußfeier auf Weihnachten, anschlie-
ßend Eucharistiefeier (Viktoria Wagner, Hermann u. Maria
Scheurle; Anna u. Albert Huber m. Tochter Edeltraut, Helmut
Schmelzer)

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Anschaffung eines Kreuz-
weges für die Kirche)

Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

10.30 Uhr Ministrantenprobe in der Kirche

17.00 Uhr **Christmette mit Krippenspiel**

Kollekte: Adveniat

Die Kinder dürfen an diesem Abend ihr Krippenopfer bringen.

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten -

Hochfest der Geburt des Herrn

9.00 Uhr Weihnachtshochamt

Kollekte: Adveniat

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag -

Hl. Stephanus

10.30 Uhr Festtagsgottesdienst mit Kindersegnung - mitgestal-
tet von der Musikkapelle Bad Ditzenbach (Erika Hoffmann,
Anna Hoffmann, Elsa Alt, Wilhelm Köhler, Carolin Köhler)

11.30 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim Maisch

Kollekte: Adveniat

Sonntag, 29. Dezember - Fest der Heiligen Familie

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 31. Dezember

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum **Jahresschluss**
mit sakramentalem Segen

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr -
Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Afrika-Tag

Samstag, 4. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

19.45 Uhr Konzert des Tamburica-Chors der Barmherzigen
Schwestern in der Kurklinik

Montag, 6. Januar - Fest der Erscheinung des Herrn -
Heilige Drei Könige

10.30 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst mit Segnung des
Dreikönigswassers. Nach dem Gottesdienst werden Brot, Salz
und Kreide gesegnet.

- **Aussendung der Sternsinger** -

Dienstag, 7. Januar

20.00 Uhr Vorbereitungsabend für die Erstkommunion-Grup-
penleiter/-innen (Einheiten 5 - 8) im Konferenzzimmer des Pfarr-
hauses in **Gosbach**

Mittwoch, 8. Januar

20.00 Uhr Vorbereitungsabend für die Firm-Gruppenleiter/-in-
nen (Einheiten 5 - 10) im Konferenzzimmer des Pfarrhauses
in **Gosbach**



Donnerstag, 9. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

Sonntag, 12. Januar - Taufe des Herrn - Fest

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 22. Dezember

9.00 Uhr Vanessa, Viktoria, Valentina, Jan

Dienstag, 24. Dezember

17.00 Uhr ALLE

Mittwoch, 25. Dezember

9.00 Uhr Carolin K., Philipp, Robin, Thomas

Donnerstag, 26. Dezember

10.30 Uhr Lisa, Carolin T., Tanja, Jan

Dienstag, 31. Dezember

17.00 Uhr Thomas, Lisa, Carolin K., Philipp

Mittwoch, 1. Januar

10.30 Uhr Carolin T., Tanja, Robin, Jan

Montag, 6. Januar

10.30 Uhr ALLE

Krippenspiel 2002

Die Hauptprobe zum Krippenspiel ist am Freitag,
20. Dezember, um 16.30 Uhr in der Kirche.

St. Magnus - Gosbach

Sonntag, 22. Dezember - 4. Adventssonntag

10.30 Uhr Gemeinsame Bußfeier auf Weihnachten, anschlie-
ßend Eucharistiefeier (Herbert Stehle; Gertrud u. Hubert Alt;
nach Meinung; Jahrtag Hedwig Schwarz; Guido Schwarz)

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Instandhaltung weiterer
liturgischer Geräte)

Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Uhr Kinderkrippenspiel mit Wortgottesdienst und Kom-
munionfeier

Die Kinder dürfen an diesem Abend ihr Krippenopfer bringen.

Kollekte: Adveniat

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten -

Hochfest der Geburt des Herrn -

10.30 Uhr Weihnachtshochamt - mitgestaltet vom Sängerbund
Gosbach (für die verstorbenen Mitglieder des Vereins)

Kollekte: Adveniat

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag -

Hl. Stephanus

9.00 Uhr Festtagsmesse mit Kindersegnung - mitgestaltet
vom Musikverein Gosbach (Albert Luithardt)

19.00 Uhr Weihnachtskonzert des Musikvereins Gosbach
in der St.-Magnus-Kirche

Samstag, 28. Dezember - Unschuldige Kinder - Fest

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

(Albert und Berta Spohn)

Sonntag, 29. Dezember - Fest der Heiligen Familie

17.00 Uhr Ökumenisches Weihnachtsliedersingen

in der St.-Magnus-Kirche

Dienstag, 31. Dezember

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum **Jahresschluss** mit sakramenta-
lem Segen

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr -

Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 4. Januar

19.45 Uhr Konzert des Tamburica-Chors der Barmherzigen
Schwestern in der Kurklinik Bad Ditzenbach

Sonntag, 5. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6. Januar - Fest der Erscheinung des Herrn - Heilige Drei Könige

9.00 Uhr Festgottesdienst mit Segnung des Dreikönigswassers. Nach dem Gottesdienst werden Brot, Salz und Kreide gesegnet. (Theresia u. Agnes Schweizer)

- Aussendung der Sternsinger -

Dienstag, 7. Januar

20.00 Uhr Vorbereitungsabend für die Erstkommunion-Gruppenleiter/-innen (Einheiten 5 - 8) im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Mittwoch, 8. Januar

14.00 Uhr Treffen der Seniorengemeinschaft im Josefsheim. "Rückblick auf das Jahr 2002" - Diavortrag von Paul Nagel

20.00 Uhr Vorbereitungsabend für die Erstkommunion-Gruppenleiter/-innen (Einheiten 5 - 10) im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Sonntag, 12. Januar - Taufe des Herrn - Fest

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Romana Burr u. Angehörige)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN: nach Absprache

WEIHNACHTEN B	
25. Dezember 2002	13083
Weihnachten am	
Tag	
Lesejahr B	
Joh 1: 1-9-14	



» Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden, und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist «

Kindergarten Gosbach**Hallo, hi, hi, hallo, ho, ho ...**

... hörte man es durch den Wunderwald rufen. Byx, der Kobold, war unterwegs und begeisterte Jung und Alt im Gosbacher Kindergarten. Mit seinen Winibald-Handpuppen verzauberte Byx in einem Mitmachtheater alle Kinder und beim Zwergentanz und natürlich beim Hilli-Billi-Mäusetanz war die Stimmung dann auf dem Höhepunkt.



Der Erlös des adventlichen Nachmittags, zu dem wir viele Eltern, Geschwister und Gäste begrüßen durften, kam der "Herzenssache" zugute. Wir berichteten bereits von diesen Weihnachtsaktionen des SWR und SR, die für Kinder in Not Spenden sammeln. Das SWR-Team hat den Besuch von Byx bei uns im Kindergarten gefilmt, einen kleinen Ausschnitt davon konnte am letzten Freitag im Dritten Programm angeschaut werden.

Wir danken allen Gästen, Eltern und Freunden, die mit ihrem Besuch die "Herzenssache" mit unterstützt haben und freuen uns über den stolzen Betrag von 410,- €, der nun komplett in die Aktion "Herzenssache" fließt.

Byx, der Kobold aus dem Wunderwald, streift weiterhin durch die Wälder und hat schon fürs nächste Jahr einige Termine für seine **Wunderwald-Tournee** in Planung, wo er im Großraum Stuttgart noch vielen Kindern von Winibald und seinen Freunden erzählen wird. Wir danken ihm und Ulrich Pohl für die starke Verbreitung von Winibald, dem Regenwurm.

Allen Gemeindemitgliedern wünschen wir auf diesem Wege ein besinnliches und harmonisches Weihnachtsfest. Lassen Sie sich nicht von der Hektik anderer mitreißen, sondern schauen Sie in Kinderaugen: Dort können Sie Leichtigkeit, Vertrauen und tiefe Freude entdecken, sie machen Weihnachten erst zu einem Fest der Liebe und des fröhlichen Miteinanders.

St. Michael - Drackenstein

Die Gnade Gottes ist erschienen, um alle Menschen zu retten

**Samstag, 21. Dezember**

18.00 Uhr Gemeinsame Bußfeier auf Weihnachten, anschließend Eucharistiefeier

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Ausreinigung der Orgel)

Montag, 23. Dezember

14.00 Uhr Hauptprobe zum Krippenspiel in der Kirche

Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel (Gerd Daubenschütz)

Kollekte: Adveniat

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten -**Hochfest der Geburt des Herrn**

10.30 Uhr Weihnachtshochamt - mitgestaltet vom Kirchenchor

Kollekte: Adveniat

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag -**Hl. Stephanus**

9.00 Uhr Festtagsmesse mit Kindersegnung

Sonntag, 29. Dezember - Fest der Heiligen Familie

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 31. Dezember

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum **Jahresschluss** mit sakramentalem Segen

Sonntag, 5. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Pia Presthofer)

Montag, 6. Januar - Erscheinung des Herrn -**Hochfest - Dreikönige**

10.30 Uhr Festgottesdienst mit Segnung des Dreikönigswassers. Nach dem Gottesdienst werden Brot, Salz und Kreide gesegnet (Theresia u. Agnes Schweizer). Den Gottesdienst hält Pfarrer i.R. Dangelmaier.

- Aussendung der Sternsinger -

Samstag, 11. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Wenn du Gottes Plan nicht mehr durchschaust, dann denk daran:

Sein Engel legt beschützend dir die Flügel um die Sinne.





Für alle drei Pfarreien

Ökumenisches Weihnachtsliedersingen in der St.-Magnus-Kirche

Am Sonntag, dem 29. Dezember 2002, laden wir die Gemeinden zum ökumenischen Weihnachtsliedersingen in die St.-Magnus-Kirche ein. Nach den vielleicht anstrengenden Weihnachtstagen bietet diese Stunde die Möglichkeit, noch einmal die Freude über Weihnachten zum Ausdruck zu bringen. Wir freuen uns auf viele Besucher! Beginn ist um 17.00 Uhr. Durch Texte und verschiedene Instrumente soll diese Stunde ansprechend gestaltet werden.

"dar un hogar" - Kindern ein Zuhause geben - Stemsingeraktion 2003

Dieses Jahr richtet die Aktion Dreikönigssingen den Blick auf Chile. Dort leben viele Kinder in völlig anderen Umständen als hier. Stemsingerinnen und Stemsinger unterstützen diese Kinder, indem sie von Haus zu Haus gehen und sammeln. Die Aktion Dreikönigssingen will den helfenden Funken zu allen Kindern der Erde bringen. Sie sollen stark werden und Chancen erhalten, ihr Leben notfalls auch selbst in die Hand zu nehmen. **Unsere Stemsinger bringen Ihnen den Segen zum neuen Jahr ins Haus**

20 C + M + B 03
Christus Mansionem Benedicat
Christus segne dieses Haus



- Kinder (evtl. auch Firmlinge zur Gruppenbegleitung), die noch bei den Stemsingern mitmachen möchten, melden sich bitte baldmöglichst im Pfarrbüro Bad Ditzenbach.



Das Kind in der Krippe

Wenn du dich satt gesehen hast an dem schönen Kind in der Krippe, geh nicht fort. Mach erst seine Augen zu deinen Augen, seine Ohren zu deinen Ohren und seinen Mund zu deinem Mund.

Mach seine Hände zu deinen Händen, sein Lächeln zu deinem Lächeln und seinen Gruß zu deinem Gruß. Dann erkennst du in jedem Menschen deinen Bruder, deine Schwester. Wenn du ihre Tränen trocknest und ihre Freude teilst, dann ist Gottes Sohn wahrhaftig geboren - und du darfst dich freuen.

Allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinde wünschen wir ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest und ein gesegnetes, friedvolles Jahr 2003!

Ihre Seelsorger mit allen
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

1. Januar 2003: Welttag des Friedens

Auch im Jahr 2003 wird der Welttag des Friedens wieder am 1. Januar gefeiert. Papst Johannes Paul II. hat ihn unter das Motto gestellt: "Pacem in terris: Eine bleibende Aufgabe". Der Heilige Vater hat das Motto mit Bedacht gewählt. Denn im Jahr 2003 jährt sich zum 40. Mal der Jahrestag der Veröffentlichung der Enzyklika "Pacem in terris", in der es um das große Thema der politischen Ethik geht. Das Motto des 36. Weltfriedenstages möchte die Bedeutung der Friedenszyklika von

1963 hervorheben, aber auch darauf hinweisen, dass der Frieden weiterhin bedroht ist und die Menschenrechte bei weitem noch nicht umfassend verwirklicht sind.

Afrikatag und Afrikakollekte am 6. Januar 2003

"1 Euro für Afrika - der Zukunftsfonds" - unter diesem Motto lädt uns der diesjährige Afrikatag ein, den Blick auf den Kontinent Afrika und seine Menschen dort zu richten. Das Motto des Afrikatages signalisiert, dass viele kleine Gaben von vielen Menschen hierzulande Zukunftsperspektiven für tausende von Menschen in Afrika eröffnen können.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch zum 4. Sonntag im Advent:

**Freuet euch in dem Herrn allewege,
und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!**

Phil. 4,4,5b

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Freitag, 20. Dezember

17.00 Uhr Probe des Krippenspiels in der Kirche

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst (Lektor Bareit, Oberböhlingen)

10.00 Uhr Hauptprobe des Krippenspiels in der Kirche
Bitte alle Kinderkirchkinder vollzählig erscheinen.

Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrerin J. Raumer
mit Aufführung des Krippenspiels der Kinderkirche

Mittwoch, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls
Pfarrerin J. Raumer

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche Auendorf
Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in den Nachbargemeinden.

Wochenspruch zum Sonntag, 29. Dezember:

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Sonntag, 29. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Frau Bücheler, Oberböhlingen)

Dienstag, 31. Dezember - Silvester

19.00 Uhr Gottesdienst (Altjahrsabend), Pfarrerin J. Raumer

Mittwoch, 1. Januar - Neujahrstag

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche
Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in den Nachbargemeinden.

Sonntag, 5. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche
(Lektorin Frau Lang)

Montag, 6. Januar - Erscheinungsfest

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche
Auch hier weisen wir auf die Gottesdienste in den Nachbargemeinden hin.

Dienstag, 7. Januar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 8. Januar

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Donnerstag, 9. Januar

20.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung

Freitag, 10. Januar

19.00 Uhr Abfahrt des Frauenkreises in Fahrgemeinschaften nach Göppingen, dort besuchen wir das St.-Petersburger Staatsballett mit der Aufführung "Schwanensee".
Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Foyer der Stadthalle, wo wir dann auch unsere Eintrittskarten erhalten.

Vorschau:

17. Januar: 14.00 Uhr Seniorentreff mit Eberhard Schnabel, er berichtet über eine Reise nach China.

23. Januar: 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats



Allen unseren Gemeindegliedern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr.

Ihre Pfarrerin Johanna Raumer
und der Kirchengemeinderat



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzingen

Wochenspruch:

"Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!"

Philipper 4,4.5

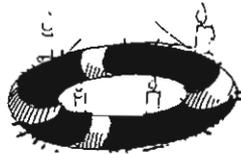
Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent -

10.00 Uhr Gottesdienst

(Lektor Barreith)

10.00 Uhr Kindergottesdienst -

Wir proben für das Weihnachtsspiel.



Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (0 73 35) 62 54.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzingen, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.



Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Uhr "Sag mir - wo ist Bethlehem?"

Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel der Kinderkirche (Pfarrerin Rupp)

19.00 Uhr "... aus einer Wurzel zart ..."

Musikalische Christvesper (Pfarrerin Rupp)

Mittwoch, 25. Dezember - 1. Weihnachtstag -

10.00 Uhr "Es war sonst kein Raum in der Herberge ..." -

Gottesdienst zum Christfest mit dem Singkreis (Pfarrerin Rupp)

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag -

17.30 Uhr Gottesdienst im Fackelschein - auf dem Alten Postweg zwischen Deggingen und Hausen auf der Höhe des Bauwagens (Pfarrerin Rupp/Pfarrerin Kannenberg und Posaunenchor)

Anschließend wird Glühwein und Punsch angeboten: Tasse mitbringen!

Bei sehr schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche von Hausen statt.

- Kein Gottesdienst in der Christuskirche -

Die Gottesdienstopfer der Weihnachtstage werden für die Aktion "Brot für die Welt" erbeten.



Wir wünschen ein
frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein
friedvolles neues Jahr!

Sonntag, 29. Dezember - 1. Sonntag nach Weihnachten

17.00 Uhr Ökumenischer Weihnachtsliedersing-Gottesdienst in der Magnuskirche in Gosbach

(Pfarrerin Rupp/Pfarrer Zuparic)

- Kein Gottesdienst in der Christuskirche -

Dienstag, 31. Dezember - Altjahraabend -

17.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zum Jahresabschluss (Pfarrerin Rupp)

Mittwoch, 1. Januar - Neujahrstag -

17.00 Uhr "Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an." - Jahreslosung 2003

Gottesdienst zum Neujahrstag (Pfarrerin Rupp)

Donnerstag, 2. Januar

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Lektor Schmidt)

Sonntag, 5. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten -

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

Montag, 6. Januar - Epiphania -

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Aussendung der Sternsinger in der St.-Laurentius-Kirche in Bad Ditzingen (Pfarrerin Rupp/Pfarrer Zuparic)

- Kein Gottesdienst in der Christuskirche -

Dienstag, 7. Januar

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus

20.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

Mittwoch, 8. Januar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

16.30 Uhr Konfi-Treff im evangelischen Gemeindehaus

Donnerstag, 9. Januar

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch (Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 12. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Scheufele)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (0 73 35) 62 54.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzingen, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Hinweis:

In den **Weihnachtsferien** findet **kein Kindergottesdienst** statt.

Vorankündigung:

Dienstags-Runde (Seniorenkreis der evangelischen Kirchengemeinde):

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Treffen am **Dienstag, 14. Januar 2003, um 14.00 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzingen.

Wir haben Frau M. Lang und Frau A. Böhler aus Oberböhringen eingeladen, die uns eine biblische Frauengestalt (zum Jahr der Bibel) darstellen werden.

Treffpunkt Teddybär

Zunächst vielen herzlichen Dank für die letzte Aktion. Wirklich großartig, wie Ihr den Treffpunkt unterstützt. Vielen Dank für eure tatkräftige Mithilfe und euer Vertrauen. Ich bin richtig froh zu wissen, dass diese wertvollen Sachen an die richtigen Stellen kommen. (Humm, wie würde ich denn dastehen, wenn es nicht so wäre?)

Zurzeit halte ich den neuen "Brot des Lebens"-Rundbrief in den Händen. Da ist unter anderem zu lesen ... über verschiedene Begegnungen in Bosnien ...

Wenn wir noch "altes Geld" (z.B. DM, Lire, Schilling, Peseten ...) haben, können wir es in einen Umschlag stecken, verschließen und in der Sammelstelle Teddybär abgeben. (Evangelisches Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzingen: montags von 9.00 bis 11.00 Uhr)

Diese Gelder werden für "Familienhilfe Bosnien" verwendet.

Selbstverständlich sammeln wir weiterhin: Kleider, Brillen, Briefmarken, Koffernähmaschinen, Computer, Fahrräder ...

... und bei allen unseren Spendern und Lesern möchten wir uns im Namen aller Bedürftigen bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen und Bewahrung im neuen Jahr.

Ihr "Brot des Lebens"-Team



BANAFAIR e.V.

Der Stern von Bethlehem ist ein Stern in dunkler Nacht - auch heute noch

Das Wesentliche ist der Stern. Er ist für uns ein Zeichen für Liebe und Hoffnung.

Durch sein Licht weist er uns den Weg, hin zu den Herzen unserer Schwestern und Brüder auf der ganzen Welt.

Durch seine hellen Strahlen gibt er uns den Mut, die Frohe Botschaft von Weihnachten bis in den letzten Winkel unserer Erde zu tragen.

Am Ende dieses Jahres möchten wir uns bei allen bedanken, die mit ihrem regelmäßigen Einkauf unserer fairen Bio-Bananen oder durch den Verzehr von Waren der "Aktion fairer Welthandel" wesentlich dazu beigetragen haben, dass auch in den ärmsten Ländern der Weihnachtsstern zu strahlen beginnt.

Besonderer Dank geht an die freiwilligen Verteiler - Firma Heilig in Deggingen, das Mühlen-Lädle in Gosbach und Felis-Lädle in Bad Ditzenbach.

Wir wünschen allen eine gesegnete Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2003 einen leuchtenden Stern, der auch in dunkler Nacht leuchtet.

Bitte vormerken:

Der 1. Bananentermin im neuen Jahr ist am Mittwoch, dem 8. Januar 2003.

Interessenten wenden sich bitte an die
AKTION FAIRER WELTHANDEL, G. Lamparter,
73342 Bad Ditzenbach, Tel. (0 73 34) 83 70
Fax: (0 73 34) 92 37 84, E-Mail: OLamparter@t-online.de

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent -

10.00 Uhr Gottesdienst mit Bez.-Apostel Klaus Saur in Heilbronn mit Ton- und Bildübertragung in unsere Kirche Geislingen, Hölderlinstr. 58

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten -

9.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31. Dezember - Silvester -

18.00 Uhr Abschlussgottesdienst

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr -

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 5. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 8. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Günter Eckhardt
Zu diesem besonderen Gottesdienst gleich zu Beginn des neuen Jahres sind uns Gäste herzlich willkommen. Selbstverständlich gilt diese Einladung auch für alle anderen Gottesdienste und Veranstaltungen unserer Kirche.

Volksmision Gosbach

Gedanken zu Weihnachten

Kein Raum für Jesus, das stand schon über seiner Geburt. Kein Raum für ihn, das war auch die Überschrift über seinem Leben.

Und kein Raum für ihn, als er starb. Ausgestoßen von den Menschen, so hing er am Kreuz von Golgatha, zwischen Himmel und Erde. Aber, wie es damals war, so ist es auch heute.

Viele, die keinen Raum für ihn haben in ihrem Haus und Herzen! Zwar äußerlich sieht es nicht danach aus. In der Hütte wie im Palast wird Weihnachten gefeiert, Geburtstag Jesu. Und doch, wenn man recht zusieht, merkt man, dass man zwar den Geburtstag Jesu feiert, für das Geburtstagskind selber aber keinen Platz und keine Gedanken hat. Man kann andern schöne Gaben



schenken und sich selber beschenken lassen, aber für die eine große, kostbare Gabe Gottes hat man keinen Raum.

Ernst Modersohn (1870 - 1948)

Advent und Weihnachten nehmen einen wichtigen Platz im Jahreskreis ein. - Und so sehr sich jeder auf das Fest der Liebe und der Familie freut, so gestresst sind wir oft in den Vorbereitungen, dass der eigentliche Sinn, der Geburtstag Jesu, fast in Vergessenheit gerät. Nehmen wir uns doch im Advent die Zeit, wieder neu, über das größte Geschenk Gottes an uns, nachzudenken.

Hauskreis:

Donnerstag, 20.00 Uhr, Peter Treitlein

Freitag, 20.00 Uhr, Regina Rehm

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 20. Dezember

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: Was lässt darauf schließen, dass wir in den letzten Tagen leben?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Treue ältere Brüder und Schwestern nicht vergessen

Sonntag, 22. Dezember

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Was geschieht, wenn wir sterben?

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Führt euren Wandel vortrefflich unter den Nationen (1. Petr. 2:17)

Dienstag, 24. Dezember

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen; Jesaja 47:10-15; Das bevorstehende Ende Groß-Babylons

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Öffnungszeiten:

Café "Filsblick"

Mo., Di., Mi., Fr. Sa., So. ab 13.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag

Urlaub: 19.12.2002 - 06.01.2003

"Haus des Gastes"

Mo., Di., Mi., Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr

Samstag/Sonntag 13.00 - 18.00 Uhr

Vom 23.12.2002 bis 06.01.2003 ist das Haus des Gastes geschlossen.

Tourismus- und Kulturbüro

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 16.00 Uhr

Vom 23.12.2002 bis 06.01.2003 ist das Tourismusbüro geschlossen.

VERANSTALTUNGEN

Ausstellung: "Künstlerteller"
aus dem Besitz von Josef Dursch aus Deggingen
noch bis 27. Februar 2003



Donnerstag, 19. Dezember 2002, 17.25 Uhr
Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

19.45 Uhr
Brauchtum in der Adventszeit
Weihnachtsgebäck in Europa
 Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik
 Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise

Freitag, 20. Dez. 2002 und Sonn?ag, 21. Dez. 2002
Theaterabend des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
 Ort: Gemeindehaus Bad Ditzenbach

19.45 Uhr
"Wir sagen euch an, den lieben Advent..."
Adventsliedersingen und Weihnachtslieder üben
 Schwester Fidelis Lanzenberger
 Ort: Vinzenz Klinik, Vinzenz-Stüble

Samstag, 21. Dezember 2002, 19.00 Uhr
Einstimmung zum 4. Advent
 Gott ist nahe: Gott wächst in das Dunkel der Welt hinein
 Schwester Rosemarie Klötzl
 Ort: Vinzenz Klinik, Kapelle Haus Maria

Montag, 23. Dezember 2002, 17.25 Uhr
Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

19.45 Uhr
Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema
 Leitende Ärzte der Vinzenz Klinik
 Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise

Dienstag, 24. Dezember 2002, 14.45 Uhr
Feierstunde zu Heilig Abend
Singkreis Capella vallensis e.V. Wiesensteig
 Klavier: Erika Mändle
 Violine: Gisela Roll-Russ
 Leitung: Peter Skobowsky
 Textgestaltung: Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Foyer Haus Maria

Das Tourismusbüro wünscht allen Bürgern sowie allen Gästen der Gemeinde ein besinnliches Weihnachtsfest.

Mittwoch, 25. Dezember 2002
Mitwirkung des Sängerbundes
beim Weihnachtsgottesdienst
 Ort: Magnuskirche Ortsteil Gosbach

Donnerstag, 26. Dezember 2002
Mitwirkung des Musikvereins Gosbach beim Weihnachtsgottesdienst
 Ort: Magnuskirche Ortsteil Gosbach

Dienstag, 31. Dezember 2002, 19.00 Uhr
Klingendes Finale
Silvesterkonzertabend
 Violine: Rosemarie Löffler
 Klavier: Hannelore Göhler-Holzwarth

19.30 Uhr
Silvesterball mit großem Buffet, Mitternachtssekt und musikalische Unterhaltung mit Horst Walddörfer
 Lassen Sie das alte Jahr im "Café Filzblick" ausklingen.
 Preis: 42,00 € Reservierung: Frau Zeh: (07331) 6195
 Saalöffnung: 19.00 Uhr
 Buffeteröffnung: 20.00 Uhr

Mittwoch, 1. Januar 2003, 17.25 Uhr
Gedanken zur Jahreswende:
"Ich bin mit dir auf deinem Weg"
 Innehalten - still werden - das Herz öffnen
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

Donnerstag, 2. Januar 2003, 17.25 Uhr
Gedanken zum Jahresbeginn:
"Ich zeige dir den Weg zum Leben"
 Innehalten - still werden - das Herz öffnen
 Schwester Reinhard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

Donnerstag, 2. Januar 2003, 19.45 Uhr
Ernährung bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen
 Frau Birgit Benzing, Ernährungsfachkraft der Vinzenz Klinik
 Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise

Freitag, 3. Januar 2003, 17.25 Uhr
Gedanken zum Jahresbeginn:
"Wie Leben gelingen kann"
 Innehalten - still werden - das Herz öffnen
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

Samstag, 4. Januar 2003, 17.25 Uhr
Gedanken zum Jahresbeginn:
"Sinnvolles Leben ist im Unterwegs-sein zu entdecken und zu leben"
 Innehalten - still werden - das Herz öffnen
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz, Meditationsraum Haus Maria

Samstag, 4. Januar 2003, 19.30 Uhr
Deutsche und kroatische Weihnachtslieder und Konzertstücke, gespielt auf Tamburicas mit dem Mädchenchor Carmina angelorum (Chor der Engel)
 Tamburica ist ein kroatisches Volksinstrument
 Leitung: Schwester Mirjana Turkovic, Zagreb
 Ort: Vinzenz Klinik, Foyer, Haus Maria

Sonntag, 5. Januar 2003, 17.25 Uhr
Gedanken zum Erscheinungsfest:
"Im Kind von Bethlehem kommt Licht ins Dunkel unserer Lebenswelt"
 Innehalten - still werden - das Herz öffnen
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

Montag, 6. Januar 2003, 17.25 Uhr
Gedanken zum Fest Erscheinung des Herrn:
"Wie Gott den Menschen führt"
 Besinnung mit der Legende vom 4. König
 Innehalten - still werden - das Herz öffnen
 Schwester Reingard Glück
 Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum Haus Maria

Montag, 6. Januar 2003, 19.00 Uhr
Narrenbaumstellen in Gosbach
Fackelzug der Breithutgilde von Clubhaus in die Ortsmitte, dort wird dann gegen 19.00 Uhr der Narrenbaum aufgestellt.
 Veranstalter: Breithutgilde Gosbach, De Oihomische Gosbach



Dienstag, 7. Januar 2003, 14.00 bis 16.30 Uhr
"Der Winter ist eine Einladung zum kreativen Tun und Basteln"

Schwester Talida Starz
Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum Haus Maria

Dienstag, 7. Januar 2003, 19.45 Uhr
"Fröhliche Weihnacht überall - tönt es durch die Lüfte..."
Eine Einladung zum Erzählen und Singen
Schwester Fidelis Lanzenberger
Ort: Vinzenz Klinik, Vinzenzstüble

Mittwoch, 8. Januar 2003, 14.00 bis 16.30 Uhr
Begegnungsnachmittag in der winterlichen Bastelstube
Verkaufsausstellung der Bastelarbeiten
Schwester Talida Starz
Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum Haus Maria

Donnerstag, 9. Januar 2003, 17.25 Uhr
Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück
Ort: Vinzenz Klinik, Haus Maria

19.45 Uhr
"Mach mit bei Spiel, Tanz und Bewegung"
Ein unterhaltsamer Tanz-Abend im Sitzen, Stehen oder Gehen
Frau Annemarie Frey, Geislingen
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Montag, 13. Januar 2003
Neuer Yoga-Kurs
Yoga ist ein jahrtausendaltes Wissen um das ganzheitliche Dasein. Es bezieht sich auf alle Lebensbereiche und ist die Kunst der Lebensgestaltung durch Stärkung und Harmonisierung von Körper und Geist. Durch Yoga sensibilisieren wir körperliche Empfindungen, so dass wir über den bewussten Umgang mit unserem Körper und uns selbst erfahren können.
Kurs I: 18.00 Uhr
Kurs II: 19.30 Uhr (auch für Anfänger)
Ort: Katholisches Gemeindehaus Bad Ditzgenbach, Hauptstraße
Anmeldung: Gudrun Keller, Tel. (07161) 3436



VHS Oberes Filstal

Liebe Freunde der Volkshochschule,
das Programm für das 1. Semester 2003 wird ab 14. Januar bei den üblichen Stellen wie Rathäuser, Banken und Sparkassen im Oberen Filstal, Bücherstube Deggingen, Schreibwaren Beißwenger etc. erhältlich sein.

Ganz besonders hinweisen möchten wir auf zwei Dinge:
Am **8. März** unternehmen wir eine Tagesfahrt zur **Körperweltenausstellung** in München, verbunden mit einem Besuch der Pinakothek der Moderne und am **7. April** findet eine **Dia-Multivision** über **ISLAND** statt.



Aber auch sonst finden Sie wieder viele interessante Einzelveranstaltungen und zum Teil auch neue Kurse wie Meditation, Kochkurse etc. Nutzen Sie die Angebote, es lohnt sich.
Wir hoffen schon jetzt, dass unsere Planung Ihr Interesse findet.

Wir wünschen allen Freunden der Volkshochschule ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2003.

Die Mitarbeiter der VHS Oberes Filstal

Massage, Entspannung

Kurs Nr. 3.2.15 Fußreflexzonenmassage für den täglichen Gebrauch

Diese alternative und altbewährte Heilmethode ist eine wirkungsvolle Behandlungsmöglichkeit an den Reflexzonen der Füße für Erwachsene und Kinder. Sie dient der Gesunderhaltung und kann auch bei akuten und chronischen Beschwerden mit Erfolg angewandt werden. Mit theoretischen Kenntnissen und praktischen Übungen erspüren und erfahren wir uns selbst.
Bitte mitbringen: Wolldecke, Schreibzeug
Magdalena Heuß, Heilpraktikerin
Mittwoch, **05.02.2003**, 18 – 21.45 Uhr
1 Abend: 18 €
Deggingen, Emil-Herbst-Haus VHS-Raum
Anmeldung Tel. 07334 / 78200

Kurs Nr. 3.2.16 Chinesische Massage mit Akupressur und manueller Lymphdrainage

Dieser Massagekurs – mit Tuina Anmo Techniken – bietet Laien die Möglichkeit, sich selbst und anderen zu helfen. Durch die Meridian-Energiemassage können wir Bewegungseinschränkungen, Schmerzstellen, Blockaden an der Wirbelsäule und in den Organen lindern oder lösen. Auch können wir den Alltagsstress abbauen und unsere Energien im Körper wieder strömen lassen. Wir fühlen uns wohl und gut.
Durch die manuelle Lymphdrainage werden Stauungen im ganzen Körper aufgelöst und Arme und Beine entlastet.
Bitte mitbringen: Wolldecke, Kissen, Schreibzeug und Farbstifte.
Magdalena Heuß, Heilpraktikerin
Mittwoch, **12.02.2003**, 18 – 21.45 Uhr
1 Abend: 18 €
Deggingen, Emil-Herbst-Haus
Anmeldung Tel. 07334 / 78200

Bitte melden Sie sich frühzeitig an, nur so ist gewährleistet, dass die Kurse auch stattfinden.

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

20100 - Kinderschwimmkurs 6 - 9 Jahre für Anfänger
Nicole Keck

10 Nachmittage à 1 UE
ab Mittwoch, 15. Januar 2003, 15.00 Uhr
Kursgebühr: 80,00 € incl. Eintritt
Hallenbad Deggingen

Sticken in der Freizeit - ein neues Hobby

Elisabeth Scheufele
5 Termine - Für Anfänger und Fortgeschrittene
40154 - ab Dienstag, 14. Januar 2003, 9.00 Uhr
40155 - ab Dienstag, 14. Januar 2003, 14.00 Uhr
Kursgebühr: 26,00 € plus Materialkosten
Ort: Haus des Gastes, Bad Ditzgenbach

40163 - Klöppelkurs für Anfänger und Fortgeschrittene
Gisela Schirling
ab Montag, 27. Januar 2003, 15.00 Uhr - 8 Nachmittage



Kursgebühr: 57,60 € plus Materialkosten
Ort: Haus des Gastes, Bad Ditzenbach
70152 - Geburtsvorbereitung - Ute Lipke
8 Abende à 1,5 Std. Davon 2 Partnerschaftsabende
ab Donnerstag, 30. Januar 2003, 18.30 Uhr
Kursgebühr: 62,00 € oder auf Rezept,
16,00 € für den Partner
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach
20164 - PEKiP-Kurs - Grit Bosch
Geburtsmonat Oktober - November 2002
ab Mittwoch, 22. Januar 2003, 9.30 Uhr, 10 Vormittage
Kursgebühr: 65,00 € Ort: Mühlhausen
60267 - Wirbelsäulengymnastik - Ute Lipke
ab Montag, 20. Januar 2003, 18.15 Uhr
Kursgebühr: 32,00 €
Ort: Gemeindefeuchhaus Gosbach
60280 - Beckenbodengymnastik - Ute Lipke
ab Donnerstag, 30. Januar 2003, 14.00 - 14.45 Uhr
Kursgebühr: 32,00 €
Ort: Gemeindehaus Wiesensteig

Freitag, 28. Februar 2003:
Narrenumzug Hohenstadt
Hausball Hommelhenker im "Hirsch" in Auendorf
Samstag, 1. März 2003:
Narrenumzug Wernau
Sonntag, 2. März 2003:
Rosenmontagsumzug Gosbach
Montag, 3. März 2003:
Rosenmontagsumzug in Wiesensteig
Narrenumzug in Westerheim
Dienstag, 4. März 2003:
Besuch im Kindergarten Auendorf
Narrenumzug In Stetten
Mittwoch, 5. März 2003:
Linsenessen im "Hirsch" in Gosbach
Samstag, 8. März 2003:
Narrenumzug in Winterthur/Schweiz
Sonntag, 9. März 2003:
Narrenumzug in Winterthur/Schweiz

!!!Änderungen vorbehalten!!!!

Hommel-Tränken 2003

Unser diesjähriges Hommel-Tränken findet am Samstag, dem **11. Januar 2003, ab 16.59 Uhr** wie gewohnt am Brunnen in der Hofackerstraße statt. Anschließend feiern wir wieder im Zelt auf dem Parkplatz der Firma Lehmmittel Späth. Dort unterhält uns wie gewohnt unser **Aleinunterhalter "Herbert"**. Auf euer Kommen freuen sich die Gansloser Hommelhenker.

Mo., 06.01.03:	Häskontrolle bei Charly
Beginn:	17.00 Uhr
Ende:	20.00 Uhr
Do., 09.01.03:	Gruschtbaumstellen in Auendorf
Beginn:	18.00 Uhr
Treffpunkt:	"Hirsch" Auendorf
Fr., 10.01.03:	Aufbau Hommel-Tränken
Beginn:	13.30 Uhr
Treffpunkt:	Lehmmittelservice Späth
Fr., 10.01.03:	Narrentaufe Leimbergweibla Gosbach
Beginn:	19.30 Uhr
Treffpunkt:	19.00 Uhr / an der Loidiga Ranch
Sa., 11.01.03:	Aufbau Hommel-Tränken
Beginn:	8.00 Uhr
Treffpunkt:	Lehmmittelservice Späth
So., 12.01.03:	Abbau Hommel-Tränken
Beginn:	8.00 Uhr
Treffpunkt:	Lehmmittelservice Späth
So., 12.01.03:	Narrensprung in Donzdorf
Beginn:	14.00 Uhr
Treffpunkt:	13.00 Uhr / Thermalbad-Parkplatz
So., 12.01.03:	Narrentaufe Mühlenhexen Mühlhausen
Beginn:	16.59 Uhr
Treffpunkt:	16.45 Uhr / Turnhalle Mühlhausen / Täle

Die Gansloser Hommelhenker wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2003.

Die Vorstandschaft

Gemischter Chor Auendorf

Das Jahr 2002 -
ein aus vielerlei Sicht sehr ereignisreiches Jahr
neigt sich langsam seinem Ende zu.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Gemischten Chors Auendorf erholsame und besinnliche Weihnachtstage, sowie für das neue Jahr alles erdenklich Gute.

Im Erwachsenen- und Kinderchor beginnen wir wieder am Mittwoch, den 08.01.2003, mit den regelmäßigen Singstunden.

M.N.

Vereinsmitteilungen



Gansloser Hommelhenker e.V.

Fasnets-Termine 2003

Montag, 6. Januar 2003:
Häskontrolle bei Charly (ab 17.00 Uhr)
Donnerstag, 9. Januar 2003:
Gruschtbaumstellen Hommelhenker (18.00 Uhr)
Freitag, 10. Januar 2003:
Aufbau Hommel-Tränken
Narrentaufe Leimbergweibla Gosbach
Samstag, 11. Januar 2003:
Hommel-Tränken 2003
Sonntag, 12. Januar 2003:
Abbau Hommel-Tränken
Narrensprung in Donzdorf
Narrentaufe Mühlenhexen Mühlhausen
Freitag, 17. Januar 2003:
Narrentaufe Leirakiebl Deggingen
Samstag, 18. Januar 2003:
Altpapiersammlung
Narrentaufe Pfingstlummel Hohenstadt
Sonntag, 19. Januar 2003:
Narrenumzug Oberstadion
Freitag, 24. Januar 2003:
Narrentaufe Filsgeister Deggingen
Sonntag, 26. Januar 2003:
Narrenumzug Laupheim
Samstag, 1. Februar 2003:
Nachtumzug Allmendingen
Sonntag, 2. Februar 2003:
Narrenumzug Reutlingen
Samstag, 8. Februar 2003:
Nachtumzug Gosbach
Sonntag, 16. Februar 2003:
Narrenumzug Rauchkatzen Stetten
Samstag, 22. Februar 2003:
Kinderumzug Deggingen
Sonntag, 23. Februar 2003:
Narrenumzug Oberdischingen
Donnerstag, 27. Februar 2003:
Gombiger Gosbach





Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Über 100 Schützen ...

...traten am Sonntag, 15. Dezember 2002, an die Schießstände der Schützengesellschaft Auendorf. Genau gesagt waren es 105, eine Zahl auf die wir stolz sind. Daher wollen wir an dieser Stelle allen Dank sagen, die uns an diesem Tag besucht haben.

Ein weiterer Dank gilt allen Helfern. Sei es das Bewirtungsteam, die Schießleiter, die Aufsichten und alle anderen fleißigen Helfern, denn ohne deren Einsatz wäre ein solches Schießereignis nicht durchführbar.

Nun aber zurück zum Schießen. Auch in diesem Jahr hat sich wieder gezeigt, dass auch Nichtschützen in der Disziplin "Geflügel frei stehend" eine gute Chance haben, den ersten Platz zu erreichen, denn das Blattl von Walburga Rauschmaier war mit 6,2 Teilern zweifelsfrei das Beste. Ihr folgten Gerd Allmendinger und Dieter Doll. Bei der Disziplin "Geflügel aufgelegt" verwies Angela Eckert mit 40,2 Teilern alle anderen auf die hinteren Ränge. Ihr folgten mit jeweils 66,1 Teilern Nicole Schulz und Markus Woißke. Den KK-Wanderpokal gewann in diesem Jahr Roland Boysen. Sein Blattl hatte 106 Teiler.

Großen Andrang gab es auch bei den beiden Ehrenscheiben von Adolf Frietsch und Horst Schulz. Die Scheibe von Adolf Frietsch wurde mit dem KK-Gewehr ausgeschossen. Hier gab Ulrich Rösch mit 50 Teilern den besten Schuss ab. Ihm folgte mit 76 Teilern Markus Doll. Die Geburtstagsscheibe von Horst Schulz wurde mit dem Luftgewehr ausgeschossen. Diese zielt künftig den Namen von Helga Neubrand, denn ihr Blattl mit 57,3 Teilern war mit Abstand das beste.

Nachfolgend sind die Ergebnisse zusammengefasst.

Geflügel frei stehend

Platz	Name	Teiler
1	Walburga Rauschmaier	6,2
2	Gerd Allmendinger	23,6
3	Dieter Doll	30,7
4	Willi Frasch	65,6
5	Franziska Schweizer	66,0
6	Johannes Frey	75,2
7	Karl Keller	76,0
8	Eugen Doll	77,8
9	André Kraus	80,4
10	Roland Eckert	88,6
11	Christoph Neubrand	90,6
12	Michael Rösch	95,8
13	Ralf Doll	96,5
14	Michael Späth	99,0
15	Richard Sedlak	101,0
16	Timo Kraus	108,6
17	Helga Neubrand	112,8
18	Horst Kugler	113,7
19	Karl-Heinz Frey	116,6
20	Ralf Wimmer	116,9
21	Oliver Schmelzer	117,2
22	Ulrich Rösch	122,7
23	Christa Rösch	127,3
24	Steffen Drobek	127,9
25	Oliver Schelber	148,8
26	Ulrich Straub	162,5
27	Ernst Neubrand	164,7
28	Ludwig Wittlinger	166,6
29	Helmut Werner	180,6
30	Albert Karle	182,4
31	Günther Schweizer	188,0
32	Ruth Keller	198,4
33	Ralf Grösser	201,9
34	Niko Schemmberg	207,0

35	Christian Wittlinger	208,2
36	Margit Karle	213,1
37	Hildegard Doll	214,3
38	Michael Rösch	220,6
39	Jochen Ostertag	241,4
40	Tanja Lude	252,9
41	Jobst Dittus	266,0
42	Bernd Bühler	342,7
43	Nadine Drobek	350,3
44	Eberhard Baum	353,5
45	Holger Drobek	382,1
46	Roland Schröppel	385,4
47	Nenath Smetko	406,2
48	Karsten Fröhlich	413,6
49	Matthias Schulz	420,8
50	Heiko Neubrand	441,4
51	Johannes Schulz	452,8
52	Patrick Scheiber	466,2
53	Horst Schulz	470,3
54	Hartmut Böhme	509,6
55	Achim Birgler	525,2
56	Walter Rösch	528,6
57	Adolf Frietsch	592,7
58	Ulrich Werner	605,8
59	Johanna Schulz	619,4
60	Wilhelm Kauber	767,8
61	Sebastian Karle	999,0

Geflügel aufgelegt

Platz	Name	Teiler
1	Angela Eckert	40,2
2	Nicole Schulz	66,1
2	Markus Woißke	66,1
4	Dominik Schmelzer	68,0
5	Claudia Frasch	68,6
6	Philipp Schmelzer	69,2
7	Ruth Rösch	76,0
8	Michael Ziegelin	81,6
9	Rina Wimmer	85,8
10	Christian Doll	103,4
11	Martin Kottmann	104,7
12	Roland Boysen	132,7
13	Wolfgang Wiedmann	139,3
14	Stefanie Böhme	140,0
15	Janick Herrmann	144,5
16	Markus Doll	146,5
17	Kai Wimmer	150,2
18	Melissa Scheiber	152,3
19	Monika Keller	152,5
20	Monia Graf	153,8
21	Leonie Sedlak	172,0
22	Simon Keller	180,5
23	Rainer Straub	203,3
24	Elisa Herrmann	223,2
25	Jenny Drobek	225,1
26	Hans Allmendinger	251,0
27	Claus Kowitz	271,0
28	Kathrin Späth	288,0
29	Tamara Wiedmann	300,9
30	Christiane Rösch	322,5
31	Dieter Frank	353,3
32	Martin Austen	355,7
33	Patrick Wiedmann	363,3
34	Beate Späth	444,8
35	Melanie Rösch	479,9
36	Christine Kottmann	514,3
37	Louis Späth	580,2
38	Marco Sedlak	678,3



39	Claudia Schulz	695,3
40	Lukas Birgler	748,5
41	Christa Kowitz	860,7
42	Hans Liebrich	956,9
43	Monique Späth	965,0
44	René Böhme	987,9

Ehrenscheibe Horst Schulz

Platz	Name	Teller
1	Helga Neubrand	57,3
2	Christoph Neubrand	87,7
3	Gerd Allmendinger	88,6
4	Matthias Schulz	93,1
5	Horst Kugler	96,7
6	Oliver Scheiber	116,2
7	Ralf Doll	126,4
8	Heiko Neubrand	146,3
9	Claudia Frasch	162,4
10	Timo Kraus	162,9
11	Oliver Schmelzer	164,3
12	Ulrich Rösch	166,8
13	Ulrich Straub	191,2
14	Michael Späth	196,3
15	Willi Frasch	262,4
16	André Kraus	319,7
17	Johannes Schulz	335
18	Dieter Doll	336,6
19	Eugen Doll	366,7
20	Ernst Neubrand	388,5

KK-Wanderpokal

Platz	Name	Teller
1	Roland Boysen	106,0
2	Wolfgang Wiedmann	194,0
3	Karsten Fröhlich	311,0
4	Gerd Allmendinger	343,0
5	Eugen Doll	365,0
6	Timo Kraus	399,0
7	Johannes Schulz	441,0
8	Helga Neubrand	494,0
9	Hildegard Doll	549,0
10	Willi Frasch	556,0
11	Nenath Smetko	571,0
12	Nadine Drobek	595,0
13	Ernst Neubrand	600,0
14	Patrick Wiedmann	640,0
15	Adolf Frietsch	725,0
16	Dieter Doll	765,0
17	Günther Schweizer	777,0
18	Matthias Mann	842,0
19	Horst Schulz	851,0
20	Ruth Rösch	903,0

Ehrenscheibe Adolf Frietsch

Platz	Name	Teller
1	Ulrich Rösch	50,0
2	Markus Doll	76,0
3	Horst Schulz	93,0
4	Michael Fuchs	98,0
4	Christoph Neubrand	111,0
4	Gerd Allmendinger	111,0
7	Karsten Fröhlich	111,0
8	Timo Kraus	113,0
9	Helga Neubrand	133,0

10	Christiane Rösch	136,0
11	Roland Eckert	146,0
12	Oliver Scheiber	147,0
13	Dieter Doll	148,0
14	Ralf Wimmer	227,0
15	Nadine Drobek	309,0
16	Michael Späth	309,0
17	Matthias Mann	348,0
18	Christian Doll	406,0
19	Horst Kugler	417,0
20	Eugen Doll	426,0

Terminvorschau:**Rundenwettkämpfe:**

Am **05.01.2003** stehen folgende Begegnungen an:

Bartenbach - Auendorf I
Auendorf II - Hattenhofen III
Donzdorf II - Auendorf III
Auendorf IV - Ottenbach II

Jugendtraining:

Das erste Training im neuen Jahr findet am **09.01.2003** statt.

Kreisschützentag:

Der Kreisschützentag findet am **11.01.2003** in Reichenbach i.T. statt.

Hauptversammlung:

Am Freitag, **24.01.2003** findet die Hauptversammlung im Schützenhaus statt. Nähere Infos zur Tagesordnung wird im ersten Mitteilungsblatt des neuen Jahres veröffentlicht.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2003.

In der besinnlichen Zeit vor Weihnachten lässt man gerne das ablaufende Jahr Revue passieren. Betrachtet man dies aus Sicht der Schützengesellschaft Auendorf, ist festzuhalten, dass vieles geleistet wurde. Insbesondere unsere Hangbefestigung, die Dachsanierung, der Küchenneubau sowie der neu gestaltete Innenraum des Schützenhauses waren eine große Herausforderung. Aber auch die zahlreichen anderen Aufgaben und Tätigkeiten, die an dieser Stelle nicht erwähnt sind und oftmals im Alltag untergehen, sind wichtig, um einen Verein am Leben zu halten.

Hierzu allen Helfern ein herzliches Dankeschön.

Im Jahr 2003 steht eine weitere große Aufgabe an. Denn da feiern wir Auendorfer Schützen unser 75-jähriges Vereinsjubiläum. Sicherlich haben wir schon vor längerer Zeit begonnen, das Fest zu planen, jedoch warten noch viele Aufgaben auf uns.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.**Frohe Weihnachten und ein herzliches Dankeschön!**

Auch im Jahr 2002 gab es wieder viel zu tun. Wir bedanken uns bei allen, die uns unterstützt haben, sei es finanziell, als Übungsleiter oder Helfer bei den zahlreichen Veranstaltungen.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2003.

Der Vorstand

Krach im Doppelhaus macht allen Spaß

Im Rahmen der Weihnachtsfeier des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach feierte die Theatergruppe des Vereins Premiere mit ihrem diesjährigen Stück "Familienkrach im Doppelhaus". Die insgesamt 20. Aufführung der Gruppe sorgte am Samstag für beste Unterhaltung im voll besetzten katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach.

Seit 20 Jahren wird in Ditzenbach Theater gespielt. Zum kleinen Jubiläum hatte sich die Theatergruppe des FTSV das Stück



"Familienkrach im Doppelhaus" vorgenommen. In dem Schwank von Dieter Adam leben die befreundeten Ehepaare Rauscher (Brigitte Köhler, Michael Oechsle) und Wacker (Gudrun Herbster, Günter Schulz) seit Jahrzehnten schieflich friedlich nebeneinander. Doch als sie durch die klatschsüchtige Nachbarin (Anita Fuchs) Wind davon bekommen, dass ihre beiden Kinder Karin und Bernd (Sabine Quendler, Andreas Presthofer) sich lieben und sogar heiraten wollen, herrscht plötzlich Krach im Doppelhaus. Der Grund: Die beiden jungen Leute könnten Geschwister sein, denn sie sind das Ergebnis jeweils lange zurückliegender Überkreuz-Techtelmechtel der heutigen Nachbarn.

Natürlich hat jeder seinem Partner die Jugendsünde verschwiegen. Nun wird sogar eine Mauer zwischen beiden Grundstücken hochgezogen, damit die Wahrheit bloß nicht ans Tageslicht kommt. Der Höhepunkt der Zwigigkeiten: Bei einer nächtlichen Auseinandersetzung fällt ein Schuss und Hilde Rauscher geht scheinbar getroffen zu Boden. Als Hauptwachtmeister Wendt (Fredy Schneider) die Ermittlungen aufnimmt, beginnt die Mauer des Schweigens zu bröckeln. Doch erst der hinzugerufene Arzt (Peter Fuchs) kommt den Geheimnissen der Ehepaare Rauscher und Wacker auf die Spur. Auf sein Betreiben müssen sie sich der Wahrheit stellen - und siehe da, die beiden Kinder sind keine Geschwister. Der Heirat steht nichts mehr im Wege. Alle sind glücklich und zufrieden. Nur Rechtsanwalt von Eschersheim (Reiner Mangi), der unheimlich heimliche Verehrer der Wacker-Tochter Karin schaut in die Röhre.

Für die gelungene Vorführung ihres insgesamt zwanzigsten Stücks emtete die Theatergruppe reichlich Applaus. Von Anfang an, also seit zwanzig Jahren dabei sind Gudrun Herbster und Petra Hötzel, die in diesem Jahr wieder als Souffleuse und Maskenbildnerin im Einsatz war. Bei beiden bedankte sich der 1. Vorsitzende Ernst Herbster nach der Aufführung ganz besonders.

Am Freitag und Samstag, jeweils ab 19.30 Uhr, finden zwei weitere Aufführungen des Theaterstücks "Familienkrach im Doppelhaus" im Gemeindehaus statt. Karten mit Platzreservierung sind noch in "Felis Lädle" in Bad Ditzzenbach erhältlich.

Autor: Andreas Gabriel

Herbert Schweizer 75 Jahre Mitglied

Während der Weihnachtsfeier des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach am Samstag im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzzenbach konnte der 1. Vorsitzende Ernst Herbster zahlreiche langjährige Mitglieder auszeichnen. Herbster überreichte den anwesenden Jubilaren nicht nur jeweils ein Präsent und eine Urkunde. Mit persönlichen Worten würdigte er auch bei jedem Einzelnen dessen besondere Verdienste um den Verein.

Auf die längste Mitgliedschaft unter den Geehrten konnte Herbert Schweizer zurückblicken. Bereits 75 Jahre hält er dem Verein die Treue. Ernst Herbster hatte den 89-Jährigen, der nicht an der Weihnachtsfeier teilnehmen konnte, sehr zu dessen Freude zuvor zu Hause besucht und ihm ebenfalls ein Präsent und eine Urkunde überreicht.

Die Jubilare im Überblick: Rudolf Henne, Karl Schweizer (50 Jahre), Karl Fuchs, Peter Scheutle, Günther Schweizer (40 Jahre), Holger Adelgoß, Hubert Baumann, Magda Baumann, Günter Burkhardt, Rainer Horlacher, Konrad Kitsch, Birgit Jockers, Nico Jung und Robert Staudenmaier (25 Jahre).

Autor: Andreas Gabriel



Grüße zum Jahreswechsel

Die Fußballabteilung des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach bedankt sich bei seinen Mitgliedern, Fans und Gönnern für die Unterstützung im jetzt seinem Ende entgegengehenden Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

JUGEND

D-Mädchen:

Am Sonntag, dem 14. Dezember, bestritten die D-Mädchen vom FTSV ein Hallenturnier beim Ausrichter TSV Wendlingen. Es ging um die Bezirksmeisterschaft Neckar/Fils.

Die Mädchen D spielen in Vor- und Rückrunde. Nach der Vorrunde scheidet der Gruppenletzte aus dem Wettbewerb aus. Die restlichen sechs Mannschaften bestreiten am 26. Januar 2003 die Rückrunde, wobei die Spiele gegen den Letzten der Vorrunde aus der Wertung genommen werden.

Gleich im ersten Spiel musste man gegen den Turniersieger von Deggingen den FV Nürtingen 09 ran. In diesem Spiel wuchsen die Mädchen über sich hinaus und erreichten ein sensationelles Remis. Im zweiten und dritten Spiel gegen den TSV Köngen und Gastgeber TSV Wendlingen verlor man knapp mit 0:1 Toren.

Nun zum vierten Spiel gegen den VfR Süßen. Man kombinierte und spielte recht ordentlich mit und trotzdem kassierten die FTSV-Mädchen zwei dumme Tore zum Endstand von 0:2.

In den letzten zwei Begegnungen gegen TSV Wendlingen II und TSV Deizisau musste ein Sieg her. Aber wie so oft fehlte einfach das Durchsetzungsvermögen einiger Spielerinnen, um Tore zu erzielen. So trennte man sich mit 0:0 Toren.

Mit drei Unentschieden und drei Niederlagen kam man auf den vorletzten Platz. Dies eröffnete uns zugleich die Teilnahme an der Rückrunde am 26. Januar 2003. Hervorheben muss man die Leistung von Jasmin Schwind, die ihren Kasten recht ordentlich sauber hielt und nur vier Treffer zuließ.

Die Spiele:

FTSV - FV Nürtingen 09	0:0
FTSV - TSV Köngen	0:1
FTSV - TSV Wendlingen	0:1
FTSV - VfR Süßen	0:2
FTSV - Wendlingen II	0:0
FTSV - TSV Deizisau	0:0

Es spielten: Im Tor Jasmin Schwind; Kathrin Sorg, Kerstin und Julia Stadler, Kira Hofer, Elisa Herrmann, Melissa Scheiber, Mona Fellner.

Wir wünschen unseren Eltern, Zuschauern, Spielerinnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

R. Herrmann

Vorschau!!!

Nächstes Training am Freitag, dem 10. Januar 2003, Turnhalle Gosbach, 14.30 Uhr.

Hallenturnier in Köngen am 12.01.2003.



Kindertumen

Adventsbasteln:

Traumfänger, Tontopfengel, Tonkartongirlanden, Windowcolorsterne und mit Transparentpapier beklebte Windlichter aus Glas konnten die Mädchen und Jungen machen.





Über 100 Kinder von 3 bis 16 Jahren waren der Einladung gefolgt und arbeiteten mit Eifer mit. So manche begleitende Mutter bekam auch rote Wangen vom Basteln.

Nach vollbrachter Arbeit konnten sich die fleißigen Kinder an Kinderpunsch und Gebäck laben.

Alle helfenden Händen, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben, sei herzlichst gedankt!

PS: Einige Scheren und 2 Traumfänger sind vergessen worden und können bei mir abgeholt werden (Telefon: 07335/6795).

gez.: Jugendleiterin Wally Schweizer

Leichtathletikhallensportfest

Termin: Sonntag, 12. Jan. 2003, nachmittags ab 12.00 Uhr

Ort: Haldenberghalle in Uhingen

Wettbewerb: Vierkampf

(Kastenweitsprung, Zielwurf, Hindernislauf, 40-m-Hürdenlauf über Bananenkartons)

für die **Jahrgänge 1990 und jünger**

Wir wollen mit den Jugendlichen unserer Abteilung daran teilnehmen. Anmeldeformulare wurden in den Turnstunden ausgeteilt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme. Für Fahrdienste seitens der Eltern wären wir sehr dankbar!

Bitte Anmeldung telefonisch (07335) 6795, oder per Anmeldeformular Wiesensteiger Straße 19 in Gosbach bei mir, bis zum 05.01.2003. Vielen Dank.

Jugendleiterin W. Schweizer

VOLLEYBALL

Das große Fest steht vor der Tür - die Vorbereitungen für Weihnachten sind in vollem Gange - deshalb fällt das Training am Freitag, 20.12., aus!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2003!

Vorschau

Am 12.01.2003 findet in Heiningen wieder das alljährliche Turnier um den Voralb-Pokal statt. Alle, die gerne mitspielen möchten, melden sich bitte bei Jutta, Telefon 7511.



Mixed-Team Herbstmeister

FTSV Herren I - SV Ebersbach

9:2

Wie erhofft, stellte auch der Tabellenletzte kein Hindernis mehr auf dem Weg zur Herbstmeisterschaft dar, obwohl das FTSV-Team auf O. Bohrer und in den Einzeln auf M. Rother verzichten musste.

Gleich zum Auftakt konnten alle drei Doppel gewonnen werden, Burkhardt/Glaser, Presthofer/Rother und Bohrer/Bitter-Burkhardt hatten keinerlei Mühe und brachten die Gastgeber damit auf die Siegesstraße. Bei Siegen von G. Burkhardt und T. Bohrer folgten zwei Punkteteilungen am vorderen und mittleren Paarkreuz, doch dann war der FTSV nicht mehr aufzuhalten.

P. Pulvermüller und S. Glaser zeigten, dass man sich auf sie verlassen kann und sorgten für den 7:2-Zwischenstand. Das vordere Paarkreuz stellte dann mit zwei klaren Siegen den Erfolg sicher.

Mit 16:2 Punkten geht das Team nun als "Herbstmeister" in die Winterpause und wird alles daran setzen, den erneuten Aufstieg in die Bezirksklasse zu schaffen.

Günter Burkhardt Vereinsmeister

Mit 13 Teilnehmern war bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften ein stattliches Spielfeld am Start. Beachtlich, dass vor allem die zweite Herrenmannschaft ebenso wie die erste mit 5 Spielern vertreten war. Schade, dass mit Elisabeth Bitter-Burkhardt nur eine Dame mit von der Partie war, so lag also die Favoritenrolle wieder bei den Herren.

Wie erwartet, setzten sich in den Gruppenspielen und Viertelfinals die Gebrüder Bohrer klar durch. Hier besiegte Thomas seinen Bruder dann mit 3:2. Im anderen Halbfinale standen sich wie im letzten Jahr Günter Burkhardt und Hubert Presthofer gegenüber. G. Burkhardt nahm hier mit einem 3:1 Revanche für die Vorjahresniederlage und zog damit ins Endspiel ein. Dieses Endspiel schien zunächst überraschenderweise eine klare Sache für G. Burkhardt zu werden, denn er führte schon mit 2:0 Sätzen. Titelverteidiger Thomas Bohrer kam aber noch einmal zurück, gleich nach Sätzen aus und kam auch im fünften Satz nach 4:10-Rückstand noch einmal auf 9:10 heran, am Ende reichte es aber doch nicht mehr. Günter Burkhardt bestätigte mit diesem Erfolg seiner derzeit gute Form, was auch seine Punktspielbilanz von 15:1 in der Hinrunde unterstreicht.

Doppel-Weihnachtsturnier und Weihnachtsfeier

Am Freitag findet zum Jahresabschluss unser Weihnachtstoppel-Turnier statt, Beginn ist **pünktlich um 19.00 Uhr**. Anschließend ist für **21.00 Uhr im FTSV-Clubheim** ein Weihnachtsessen bestellt.

Allen Tischtennisfreunden und Sponsoren wünschen wir auf diesem Wege schöne Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2003.



Kneipp-Verein

Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins sowie deren Familienangehörigen ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest, einen schönen Jahreswechsel sowie ein gesundes, friedvolles und gutes Jahr 2003.

Der Vorstand des Kneipp-Vereins bedankt sich bei allen sehr herzlich, die uns im abgelaufenen Jahr 2002 bei unserer Arbeit unterstützt und geholfen haben. Wir schließen die Bitte an, uns auch in 2003 bei unserer Arbeit wieder tatkräftig unter die Arme zu greifen.

Achtung, Termin:

Die Montags-Gymnastik mit Frau Helga Kistenfeger beginnt wieder am 13. Januar 2003 zur gewohnten Zeit in der Gymnastikhalle der Hiltenburgschule in Bad Ditzenbach.

Der Vorstand

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Am kommenden Freitag, 20. Dezember, ist unsere diesjährige Weihnachtsfeier, zu der ihr alle recht herzlich eingeladen seid. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Fernsehraum im HdG.

Vom 23. Dezember 2002 bis 13. Januar 2003 ist unsere Weihnachtspause.



Der erste Dienstabend 2003 ist am Montag, 13. Dezember, um 19.00 Uhr im HdG.

Thema: Ausbildungsplan 1. Halbjahr 2003.

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

Liebe Multi-Adler!

Vom 20. Dezember 2002 bis 10. Januar 2003 sind unsere Weihnachtsferien. Wir treffen uns also wieder am 10. Januar 2003 um 15.15 Uhr im HdG.

Thema: Gruppenstundenplan 1. Halbjahr 2003

Martin, Hein und Daniel

Liebe Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes, Freunde und Gönner des Malteser Hilfsdienstes, liebe Eltern der Jugendgruppenmitglieder,

wir, die Malteser in Bad Ditzenbach, wünschen Ihnen an dieser Stelle ein geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2003.

Für die Malteser in Bad Ditzenbach,

gez.: Heinz W. Fuchs, Zugführer

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach wünscht seinen Mitgliedern mit ihren Familien-Angehörigen und der ganzen Einwohnerschaft ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das neue Jahr 2003 viel Glück, Gesundheit und ein gutes Obst- und Gartenjahr.

Verkauf von Vogelfutter

Auch in diesem Winter bieten wir Sonnenblumenkerne zur Winterfütterung unserer heimischen Vogelwelt an.

Abholung bei: Herrn Hans Wagner, Hauptstr. 66

Die Ware ist in Beutel mit 2,5 und 5 kg verpackt und wird zu einem günstigen Preis abgegeben.

Machen Sie von dem Angebot bitte regen Gebrauch.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach wünscht allen Mitgliedern, Helfern und Freunden sowie der ganzen Einwohnerschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2003 Gesundheit, Glück und Erfolg.

Am 24.12. spielen wir ab 13.00 Uhr durchs Dorf.

Am 26.12. gestalten wir den Gottesdienst in der Kath. Laurentiuskirche mit.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Langjährige Mitglieder geehrt

Die Ehrung verdienter und langjähriger Mitglieder stand im Mittelpunkt der Jahresfeier der Ditzenbacher Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein. Vorsitzender Dieter Hiesslerer konnte im festlich geschmückten Café "Filsblick", im Haus des Gastes, zahlreiche Albvereinler - darunter sehr viele Jubilare - begrüßen.

Ein kurzweiliges Programm zur Auflockerung des Abends trugen, zum größten Teil die weit über Ditzenbachs Grenzen hinaus bekannten und beliebten "Lustigen Gansloser" bei. In geselliger Runde wurden teils besinnliche und heitere Geschichten vorgetragen von Karl Jandl und Paula Kranich.

Zwischendurch wurden die zahlreichen Jubilare geehrt und die Verdienste von zwei Mitgliedern, die die silberne Ehrennadel erhielten, gewürdigt. Die Ehrung nahm der Gauobmann Ulrich Gaugel vor:

Jubilare des Albvereins Bad Ditzenbach

50 Jahre:

Friedrich Furtner

40 Jahre:

Ferdinand Bauer, Barbara Baumann, Heinz Bölstler, Albrecht Eckert, Berta Fähndrich, Dieter Hiesslerer, Hans-Dieter Horn, Suse Mutschler, Fritz Müller, Karl Priel, Günter Schemberg, Hermann Schweizer, Hans Straub, Erich Zeller

25 Jahre:

Willi Bosch, Karl Gierden, Bernhard Haid, Andre Jandl, Bernd Jandl, Markus Jandl, Klaus Kistenfeger, Rudolf Kneer, Adalbert Lörch, Erich Mayer, Hedy Mayer, Johann Mayer, Maria Mayer, Salvatore Mele, Walter Moll, Alfons Ott, Oswald Poimer, Ruth Poimer, Lothar Schmid, Brigitte Schwaiger, Walter Schwaiger, Josef Steiner, Hans-Jörg Straub, Rainer Straub, Thomas Straub

Für die besonderen Verdienste in der Ortsgruppe erhielten die silberne Ehrennadel: **Karl-Hans Leikauf** als Kassierer und **Anton Weber** als ehemaliger Seniorenwart.



v.l.n.r.: Anton Weber, Ulrich Gaugel, Karl-Hans Leikauf

Weihnachtsklänge, Weihnachtslieder,
weihnachtliche Melodien,
Weihnachtsglocken läuten wieder
und die dunklen Tage flieh'n.

Alle Tore stehen offen
heut' der Freude lasst sie ein.
Darum soll auch euer Hoffen
nicht umsonst gewesen sein.

Viele tausend Kerzen prangen,
leis der Schnee vom Himmel fällt.
Mit der Ruhe sind gegangen
alle Sorgen dieser Welt.

Und im Schein der Weihnachtskerzen
schwindet Trauer, schwindet Leid,
darum zieht in alle Herzen
Glaube, Glück und Fröhlichkeit.

Freunde woll'n wir alle werden,
diesen Wunsch sei es geschrieben,
allen Menschen hier auf Erden
schenke unser Herrgott Frieden.



Der Schwäbische Albverein wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönner sowie der gesamten Einwohnerschaft ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr alles Gute, viel Glück aber vor allem Gesundheit.

Die Vorstandschaft

Wanderung

Einladung zur ersten Wanderung im neuen Jahr am Sonntag, 12. Januar 2003.

Wanderstrecke: "Rund um die Nordalb" (Schneewanderung)
Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Abfahrt: 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad.
Führung: Hans Voigt
Gäste sind herzlich willkommen.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Liebe Musiker,
die Kosten für das Probewochenende belaufen sich auf 20,- € (15,- € für Schüler). Bitte denkt daran, die entsprechende Summe in die nächste Musikprobe mitzubringen.

Am vergangenen Freitag haben wir uns darauf geeinigt, am Montag, dem 23. Dezember 2002, abends noch eine letzte Musikprobe vor dem Weihnachtskonzert abzuhalten. Bitte haltet euch den Termin frei.

Die nächsten Termine:

23.12.2002: Generalprobe für das Weihnachtskonzert
24.12.2002: Weihnachtsspielen durchs Dorf/Spielen auf dem Tierstein
26.12.2002: Weihnachtskonzert in der Kirche
05.01.2003: Jahresfeier
18.01.2003: Jahreshauptversammlung

Vorankündigung

Das Weihnachtskonzert des Musikvereins wird am Donnerstag, den 26. Dezember 2002, stattfinden. Ich möchte alle Vereinsmitglieder und sonstige Musikfreunde schon jetzt recht herzlich zu dieser Veranstaltung in die Gosbacher Kirche einladen.

Steffi Siegert

Breithutgilde Gosbach e.V.

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen allen Mitgliedern der Gemeinde und allen Mitgliedern der Breithutgilde ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2003.

Der Gilderat: Klaus, Peter, Manne, Andrea, Karle, Ernst, Matz, Manu, Armin, Lukas und Birgit

Gilderat

Die nächste Gilderatsitzung, gemeinsam mit dem Ausschuss der "Oihöimischen" findet am 02.01.2003, um 19.30 Uhr im Clubhaus statt.

Narrenbaumstellen

Zu unserem Narrenbaumstellen am **Dienstag, dem 07.01.2003**, laden wir alle Mitglieder der Gemeinde recht herzlich ein.

Gegen 18.30 Uhr wird in der Ortsmitte der Narrenbaum aufgestellt, um die Fasnetszeit einzuläuten.

Vor dem Dorfkneiple gibt es Glühwein, Bier etc. und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Feiern Sie mit uns ein kleines gemütliches Fest.

B. Mayer

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Die Vorstandschaft der Faschingsgesellschaft Gosbach wünscht allen Einwohnern und Gästen der Gemeinde sowie allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kolpingsfamilie Gosbach

Wisst ihr noch, wie es geschehen?

Wisst ihr noch, wie es geschehen?
Immer werden wir's erzählen:
Wie wir einst den Stern gesehen
mitten in der dunklen Nacht.

Stille war es um die Herde.
Und auf einmal war ein Leuchten
und ein Singen ob der Erde,
dass das Kind geboren sei!

Eilte jeder, dass er's sähe
arm in einer Krippe liegen.
Und wir fühlten Gottes Nähe.
Und wir beteten es an.

Könige aus Morgenlanden
kamen reich und hoch geritten,
dass sie auch das Kindlein fanden.
Und sie beteten es an.

Und es sang aus Himmelshallen:
Ehr sei Gott! Auf Erden Frieden!
Allen Menschen Wohlgefallen,
welche guten Willens sind!

Immer werden wir's erzählen,
wie das Wunder einst geschehen
und wie wir den Stern gesehen
mitten in der dunklen Nacht.

Wir wünschen allen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Der Musikverein Gosbach bedankt sich bei allen, die den Verein im vergangenen Jahr mit ihrer Hilfe tatkräftig unterstützt haben, und wünscht seinen Vereinsmitgliedern und allen Einwohnern der Gemeinde Bad Ditzzenbach gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2003.

Wie jedes Jahr wird an Heiligabend unsere Jugendkapelle mit weihnachtlicher Musik durch Gosbach spielen. Am Abend werden sich zwischen 21.30 und 22.00 Uhr einige Musiker zum traditionellen Spielen auf dem Tierstein einfinden. Wir hoffen, der Wind steht gut und bläst die Musik ins Tal.

Am **26. Dezember 2002** findet unser **traditionelles Weihnachtskonzert** in der Gosbacher St.-Magnus-Kirche statt. Hierzu möchten wir alle Einwohner recht herzlich einladen.

Das Konzert beginnt um **19.00 Uhr**.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Liebe Musiker,

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr nähert sich seinem Ende. Demzufolge gibt es in nächster Zeit etliche Termine.

Am vergangenen Freitag haben wir uns darauf geeinigt, am Montag, dem 23. Dezember 2002, abends noch eine **letzte Musikprobe** vor dem Weihnachtskonzert abzuhalten. Bitte haltet euch den Termin frei.



Die Unkosten für das Probewochenende belaufen sich auf 20,-- € (15,-- € für Schüler). Bitte denkt daran, die entsprechende Summe in die nächste Musikprobe mitzubringen.

Die nächsten Termine:

- 20.12.2002: 20.00 Uhr, Musikprobe
23.12.2002: 20.00 Uhr, Treffpunkt Kirche (Generalprobe für das Weihnachtskonzert)
24.12.2002: 12.00 Uhr, Treffpunkt Proberaum (Weihnachtsspielen der Jugendkapelle)
21.00 Uhr, Treffpunkt Lamm (Spielen auf dem Tierstein)
26.12.2002: Vormittag: Jugendkapelle begleitet den Gottesdienst
16.30 Uhr, Treffpunkt Proberaum (Aufbau Weihnachtskonzert)
19.00 Uhr, Weihnachtskonzert in der Kirche
05.01.2003: Jahresfeier
18.01.2003: Jahreshauptversammlung

Vorankündigung

Das **Weihnachtskonzert** des Musikvereins wird am **Donnerstag, dem 26. Dezember 2002**, stattfinden. Ich möchte alle Vereinsmitglieder und sonstigen Musikfreunde schon jetzt recht herzlich zu dieser Veranstaltung in die Gosbacher Kirche einladen.

Steffi Siegert

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Der Obst- und Gartenbauverein Gosbach wünscht allen seinen Mitgliedern mit ihren Familien und Freunden sowie allen Gosbacher Einwohnern ein schönes und frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2003 alles Gute, viel Freude an Blumen und Pflanzen am Haus und im Garten, und reichlichen Ertrag an eigenem Obst, frischem Gemüse und Kräutern.

Ihr Team vom Obst- und Gartenbauverein Gosbach



Sängerbund Gosbach

Am Freitag, dem 20.12.2002, findet unsere letzte Singstunde in diesem Jahr statt. Bitte vollzählig erscheinen, da wir am 1. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr den Gottesdienst mitgestalten werden.

Wir wünschen allen Freunden und Gönnern des Sängerbundes sowie der gesamten Einwohnerschaft ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2003.

Ständchen

Am Sonntag, dem 05.01.2003, treffen wir uns um 18.00 Uhr beim Gasthof "Rad" in Ditzzenbach zum Ständchen. **Bitte nicht vergessen!**

Singstunde

Unsere 1. Singstunde mit neuem Schwung ist am 10.01.2003 zur gewohnten Zeit.

Hauptversammlung

Am Freitag, dem 24.01.2003, findet im Josefsheim unsere Hauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
Berichte von der Vorsitzenden, dem Schriftführer, dem Kassier, der Kassenprüfer und dem Dirigenten
Entlastung
Verschiedenes

A. Karle

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Jahresendschießen

Am vergangenen Samstag fand im Schützenhaus die Weihnachtsfeier und die Siegerehrung des diesjährigen Endschießens statt. Zu Beginn begrüßte Joachim Schweizer die sehr zahlreich erschienenen Gäste. In der festlich geschmückten Halle wurde zunächst in einer feierlichen Stunde dem bevorstehenden Weihnachtsfest gedacht.

In den anschließenden Ehrungen wurden unsere langjährigen Mitglieder ausgezeichnet. Für ihre 20-jährige Mitgliedschaft erhielten Rainer Schweizer, Peter Schwind und Thomas Plichta eine Urkunde und die Vereinsehrennadel in Bronze.

Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft wurden Franz Treitlein und Günter Schweizer mit einer Urkunde und der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Die Auswertung der Jahresmeisterschaften Luftgewehr brachten folgende Ergebnisse:

Damenklasse: 1. Walburga Rauschmaier mit einem Durchschnitt von 286 Ringen

Schülerklasse: 1. Maximilian Jettmar, 263 Ringe

Jugendklasse: 1. Dennis Gössler 342, 2. Marc Börner 336, 3. Tobias Schweizer 326

Luftpistole Seniorenklasse: 1. Georg Salzinger 368, 2. Georg Spengler 363 R.

Beim Einschießen wurden wieder pro Mitglied 2 Schuss Schützenkönig geschossen. In der Schülerklasse wurde Maximilian Jettmar mit einem 505 Teiler Schützenkönig, Fabian Kalik wurde mit einem 539,7 Teiler 1. Ritter und Adrian Stehle mit einem 1128 Teiler 2. Ritter.

In der Jugendklasse wurde wie im letzten Jahr Franziska Schweizer mit einem 11,4 Teiler Schützenkönigin, 1. Ritter Tobias Schweizer mit 124,2 Teiler, 2. Ritterin Nadine Börner mit 205,3 Teiler.

In der Schützenklasse errang erstmals Thomas Fronk die begehrte Schützenkette. Er sicherte sich mit einem 65,8 Teiler die Königskette, gefolgt von Uwe Dörre mit einem 128,4 Teiler und Gerhard Heiss mit einem 156,4 Teiler.

Die anschließende Preisverteilung brachte bei den Sachpreisen folgende Ergebnisse:

1. Zelzer Gerhard 28,1; 2. Schweizer Franziska 40,7; 3. Dörre Uwe 46,9; 4. Börner Nadine 49,2; 5. Schweizer Joachim 73,3; 6. Salzinger Georg 80,1; 7. Fronk Thomas 82,1; 8. Gössler Dennis 89,8; 9. Schweizer Tobias 98,1; 10. Börner Marc 109,7

In der Kategorie Geflügel wurden folgende Ergebnisse erzielt:

1. Auth Christopher 10,4; 2. Börner Marc 10,6; 3. Bitter Andreas 40,0; 4. Zelzer Gerhard 40,7; 5. Schweizer Franziska 41,4; 6. Börner Nadine 44,2; 7. Spengler Georg 50,5; 8. Fronk Thomas 50,8; 9. Rauschmaier Walburga 54,5; 10. Gössler Dennis 64,5

Luftgewehrtraining Damen

Am 3. Januar führen wir zum ersten Mal ein reines Damentraining für Luftgewehr durch. Beginn 19.00 Uhr. Alle interessierten Damen sind herzlich eingeladen. Für Teilnehmerinnen ohne eigenem Gewehr können in ausreichender Zahl Leihwaffen zur Verfügung gestellt werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Training erfolgt unter fachkundiger Anleitung. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Die Schützengesellschaft Gosbach wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



Parteien

**CDU Gemeindeverband
Bad Ditzenbach/Gosbach**

*Werte Einwohnerschaft,
Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir eine gesegnete Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2003.*

Die Vorstandschaft

Interessant und informativ



Liebe Mitglieder, liebe Freunde,
ein bewegtes und ereignisreiches Jahr ist bald vorbei. Es gab Veranstaltungen zu planen, Termine abzusprechen, die Finanzierung für Dragans Operation sicherzustellen und vieles mehr. Vielen Dank an alle Mitglieder, die stets zur Stelle waren, obwohl ich oft sehr kurzfristig angerufen und um Hilfe gebeten habe. Auch allen Nichtmitgliedern, die z.B. beim Packen, Medizinlisten schreiben usw. geholfen haben, ein herzliches Dankeschön.

Dragan ist seit letzter Woche Mittwoch im Krankenhaus. Die Fixateure wurden entfernt und er bekommt jetzt eine spezielle Bewegungstherapie für sein Bein. Herr Pr. Dr. Grill ist sehr zufrieden mit dem Zustand seines Beines. Er wird ca. 8 Tage im Krankenhaus bleiben müssen. Vorgesehen waren 3 Tage, so dass wir im Moment ein kleines Finanzierungsproblem haben. Auch sollten noch andere Dinge für unsere nächste Hilfsfahrt im Januar eingekauft werden. Wir freuen uns über jegliche finanzielle Unterstützung. Hier nochmals unsere Kontonummer: **15 277 488, KSK Göppingen, BLZ 610 500 00**

Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich von uns ausgestellt.

Ich möchte mich nochmals bei allen Mitgliedern, Helfern und Spendern für ihre Hilfe und Unterstützung bedanken und wünsche allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2003.

yu rope hilfe direkt e.V.
Nada Zivkov-Rath

Vinzenz Klinik**VERANSTALTUNGEN:**

Donnerstag, 19. Dezember, 17.25 Uhr,
Meditationsraum Haus Maria

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Donnerstag, 19. Dezember, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise
Brauchtum in der Adventszeit

Weihnachtsgebäck aus Europa

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik



Freitag, 20. Dezember, 19.45 Uhr, Vinzenzstüble
"Wir sagen euch an den lieben Advent..."
Adventsliedersingen und Weihnachtslieder üben
Schwester Fidelis Lanzenberger

Samstag, 21. Dezember, 19.00 Uhr, Kapelle im Haus Maria
Einstimmung zum 4. Advent

Gott ist nahe: Gott wächst in das Dunkel der Welt hinein
(Impuls aus der pastoralen Konzeption für Advent 2002 der Diözese Rottenburg-Stuttgart)
Schwester Rosemarie Klötzl, Vinzenz Klinik

Montag, 23. Dezember, 17.25 Uhr, Meditationsraum Haus Maria
Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Montag, 23. Dezember, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise
Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema
Leitende Ärzte der Vinzenz Klinik

Dienstag, 24. Dezember, 14.45 Uhr, im Foyer von Haus Maria
Feierstunde zu Heiligabend

Singkreis Capella vallensis e.V. Wiesensteig

Klavier: Erika Mändle, Geislingen

Violine: Gisela Roll-Russ, Geislingen

Leitung: Peter Skobowsky, Plüderhausen

Textgestaltung: Schwester Reingard Glück, Vinzenz Klinik

Dienstag, 31. Dezember, 19.00 Uhr, Foyer im Haus Maria
Klingendes Finale

Silvesterkonzertabend

Violine: Rosemarie Löffler, Göppingen

Klavier: Hannelore Göhler-Holzwarth, Backnang

**Unser Leistungsprogramm:**

- | | |
|--|----------------------|
| • Kundendienst | Im Angebot: |
| • Reparaturen | • Standheizungen |
| • Unfallinstandsetzung | • Navigationssysteme |
| • TFÜ + AU montags + freitags im Hause | • Starterbatterien |
| | • Reifenservice |

**Markus Reußmann GmbH**

Autohaus + BP-Station

Bahnhofstr. 4-8 • 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach

Telefon (0 73 35) 53 04 • Telefax: (0 73 35) 56 11

Tagl. von 6.30 - 22.00 Uhr, sonntags von 7.30 - 20.00 Uhr

Wir machen
Betriebsferien

vom 23. Dezember 2002
bis 06. Januar 2003.



Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37, 73066 Uhingen
Postfach 50, 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0, Fax 9 30 20-20
Internet: www.nussbaum-medien.de

Praxis Dr. med. Winker
Deggingen

Vom 24.12.2002 bis 06.01.2003
keine Sprechstunde.

Vertretung: Dr. Geis, Dres. Jung

Nun ist es so weit! Wir eröffnen unser
Ristorante-Pizzeria

La Rustica

Telefon (0 73 34) 95 92 68

Bad Ditzgenbach · Lindenstraße 2 (ehem. Kräuterstüble)

am Donnerstag, 19.12.2002 um 17.00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag–Sonntag 11.00–14.00 Uhr und 17.00–23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!

Familie Grandinetti



*Am Ende des alten Jahres danken
wir für Ihr Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit
und verbinden damit die
besten Wünsche für ein frohes Fest
und ein erfolgreiches neues Jahr.*

**NUSSBAUM
MEDIEN**
N
UHINGEN

ihre strauss spezialist

flor art
beisenwenger

floristik pur

zauberhafte Einzelblüten
weihnachtliche Sträuße
geschmückte Pflanzen

Wir haben am 27. und 28. Dezember 2002 geschlossen

Internet: www.florart-beisenwenger.de
hauptstrasse 62 · 73349 wiesensteig
fon 073 35.52 12 · fax 073 35.75 96

**Das Mitteilungsblatt
der Gemeinde**

**Bad
Ditzgenbach**

in Vollabdeckung

Am Donnerstag, **16. Januar 2003** (KW 3) drucken wir das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Ditzgenbach in einer erhöhten Auflage.

In dieser Woche wird das Mitteilungsblatt nicht nur an die Abonnenten, sondern in der ganzen Gemeinde verteilt (auch in Auendorf und Gosbach).

Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit und disponieren Sie Ihre Anzeige bis spätestens Dienstag, 14. Januar 2003, 14.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung steht Ihnen gerne für weitere Beratung zur Verfügung.

**NUSSBAUM
MEDIEN**
N

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 · Fax 9 30 20-20
Internet: www.nussbaum-medien.de

Auf Rezept der gesetzl. Krankenkasse:

2 Kinderbrillen komplett

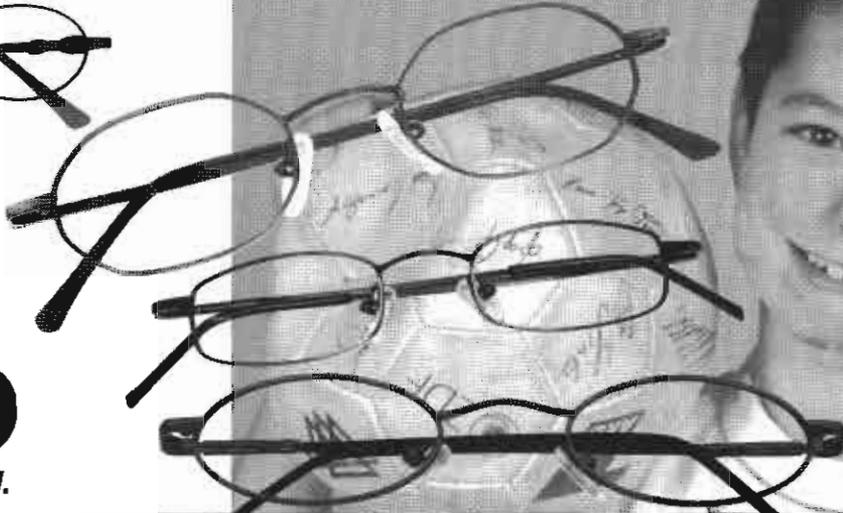
€ 19,95



Typisch
optik aktuell:
Zu jeder neuen
Brille erhält Ihr
Kind eine
komplette

**Reserve-Brille
GRATIS**

von optik aktuell.



**optik
aktuell**
by Sigmund Reiss

Eislingen, Hauptstr. 44 Göppingen, Markt-/Ecke Lange Str. 9

SEHEN UND GESEHEN WERDEN.

Tiegi

Mein Herz blutet und es hört auch nicht auf. Versuche es auf diesem Wege dir zu sagen, ich liebe dich über alles und brauche dich. Jetzt wissen es alle die dich und mich kennen. Patrick und Carina würden sich auch freuen, Weihnachten mit dir zu verbringen.
Bitte komm wieder zurück zu uns. Dein Rainer

Haushaltshilfe

gesucht, für ca. 6 - 8 Stunden wöchentlich,
nach Deggingen

Telefon (0 73 34) 92 20 57

Frohe Weihnachten

Frohe Weihnachten
und ein
glückliches 2003



FARBEN HARDER

Autoeinbrennlackierung • Malerwerkstätte (Sämtliche Maler- und Renovierungsarbeiten) • Fachmarkt für Farbe und Heimtex

Jahnstraße 31 • 73326 Deggingen • Tel. (0 73 34) 50 66



Fröhliche Festtage und einen schönen Start ins neue Jahr

wünschen wir allen unseren
Kunden und Bekannten

M+HSPORT

MAYER HUTTNER

M + H Sport GmbH • Drackensteiner Straße 105 • 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Frohe Weihnachten

Frohe Weihnachten

und viele Sternstunden im neuen Jahr
wünschen wir allen Kunden

Damen - Herrensalon
Uwe Setzer

Voranmeldung erwünscht unter
Telefon (0 73 34) 45 41

73326 Deggingen, Hauptstraße 72/1



Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen
und dem Wunsch auf weitere
gute Zusammenarbeit



Rudi Roidl Kundendienst
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen

Bad Ditzgenbach, Helfensteinstr. 12, Tel. (0 73 34) 44 36 · Fax (0 73 34) 9 23 30 27

*Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr wünscht*

Bella Napoli

Familie Tafuro



73326 Deggingen • Geislinger Str. 50 • Telefon (0 73 34) 36 87

24.12. und 25.12.2002 geschlossen
26.12.2002 ab 17.00 Uhr wieder geöffnet
31.12.2002 Silvester bis 22.00 Uhr geöffnet
01.01.2003 ab 17.00 Uhr geöffnet

Frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr wünscht

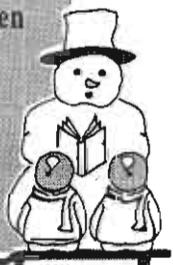
Massage- und Krankengymnastikpraxis Moser

med. Fußpflege und Solarium



Für das mir im Jahr 2002 entgegengebrachte
Vertrauen möchte ich mich herzlich bedanken.

Schöne
Weihnachten
& ein
gesundes
2003



H&B

Hübner · Köhne
TV-SERVICE
VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT

Drackensteiner Str. 105
Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon (0 73 35) 92 10 92



Schöne Feiertage und
ein gesundes neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.

**Familie Uwe Blöchle
Metzgerei "Rad"**

Fachgeschäft für feine
Fleisch- und Wurstwaren

Drackensteiner Straße 2, Gosbach

Geruhssame Weihnachtstage

*und ein gesundes neues Jahr
wünschen wir all' unseren Kunden,
Freunden und Bekannten*

BP Fahrzeugtechnik Reußmann GmbH

Autohaus + BP-Station

Bahnhofstr. 4-8 • 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Telefon: (0 73 35) 53 04 • Telefax: (0 73 35) 56 11



Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr

Berber Lebensmittel

Drackensteiner Str. 29
73342 Bad Ditzenbach/Gosbach
Tel./Fax (0 73 35) 56 31
Hauptstraße 71, 73326 Deggingen
Tel. (0 73 34) 92 05 54



Gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr



wünschen Ihnen

**ADOLF
ELIT**

**Sanitäre Anlagen
Bauflaschnerei**

Jahnstraße 33,
73326 Deggingen

Unser Team vom Bau wünscht Ihnen:
**Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!**

Ihr Fachbetrieb für alle Arbeiten rund um den Hausbau.
Von Rohbau, Umbau, Renovierung und Planung bis zur schlüsselfertigen Erstellung Ihres Zuhauses.

OTTO BOSCH Baugeschäft
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach • Tel. (0 73 35) 53 95

Allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir

ein frohes
Weihnachtsfest und
ein gesundes,
glückliches neues Jahr



Firma
E. u. M. Neubrand GmbH
STUCKATEURGESCHÄFT

Geislingen-Eybach
Felsentalstraße 22
Zweigstelle;
Bad Ditzenbach-Auendorf

Bei unserer werten Kundschaft bedanken wir uns recht herzlich und wünschen Ihnen und allen unseren Freunden und Bekannten ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2003.



Harlekin

Familie Hagenmaier

Deggingen · Telefon (0 73 34) 50 09

Gaststätte *L A M M*

Karl Stehle

Drackensteiner Str. 74, 73342 Gosbach
Telefon (0 73 35) 51 05



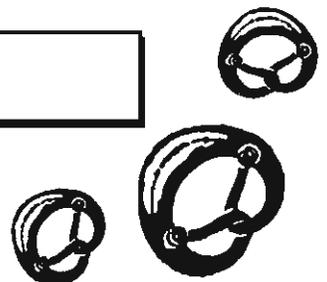
Frohe Weihnachten und ein gesegnetes
neues Jahr wünscht **Fam. Karl Stehle**

Fröhliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



*Bäckerei
Konditorei* **Bäzner**

73342 Bad Ditzenbach • Hauptstraße 25
Telefon (0 73 34) 53 21



Frohe Weihnachten



Schöne Festtage und ein gesundes

2003

Autohaus Herrlinger GmbH

Service rund ums Auto

Beratung - Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile
Leasing & Finanzierung - Einbrennlaackierungen
Moderne Unfallinstandsetzung mit Richtbank,
TÜV-Arbeiten, Abschleppdienst, Mietwagen
Am Wasen 2 Telefon (0 73 33) 67 22
89150 Laichingen Telefax (0 73 33) 54 92

FORD. DIE TUN WAS.



Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen, sowie allen Freunden und Bekannten, ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.



**fliesen
schweizer**

Fliesen Schweizer GmbH Fon: (0 73 35) 62 38
In der Au 2 Fon: (0 73 35) 58 51
Bad Ditzgenbach-Gosbach Fax: (0 73 35) 20 17

*Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück
im neuen Jahr wünscht*

»MODEFRiseur« Fährndrich

MITGLIED DER GRUPPE
EUROPÄISCHER CREATIV-COIFFEURE

73342 Bad Ditzgenbach · Tel. (0 73 34) 53 45

Öffnungszeiten:

23.12. von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 18.00 Uhr

Heiligabend von 7.00 - 12.00 Uhr

30.12. von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 18.00 Uhr

Silvester von 7.00 - 13.00 Uhr



FROHE WEIHNACHT

und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünscht Ihnen



Rudolf Rauschmaier

wgv-Versicherungen * LBS-Bausparen * Reisemobilvermietung

Dürrentalweg 26 · 73326 Deggingen
Telefon (0 73 34) 89 90 · Fax (0 73 34) 89 00



Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht das



"Dekostüble"

Jutta Eichinger
Bad Ditzgenbach · Schillerstraße 38

Geruhssame Weihnachtstage

*und ein gesundes neues Jahr
wünschen wir all' unseren Kunden,
Freunden und Bekannten*

Jo. _____
Fliesen GmbH - Fliesenfachgeschäft

Schulz

Neue Steige 11 • 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon (0 73 35) 18 41 04 • Fax (0 73 35) 18 41 05



Frohe Weihnachten

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND
VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten



*Familie
Markus Schweizer*

**Schweizer Bau
GmbH**

Hofweiherstr. 13,
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

RECHTSANWÄLTE



Ottokar Geiger & Thimo Rosenfeld

Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Wir möchten nicht versäumen, Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bestens zu danken. Auch im kommenden Jahr werden wir für Sie da sein und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Wir wünschen frohe Festtage und ein
erfolgreiches Jahr 2003**

Karlstr. 9 - 73312 Geislingen - Telefon (0 73 31) 9 57 40 - Fax (0 73 31) 95 74 20
www.ra-geiger.de E-Mail: RA@geiger@t-online.de

**Frohe
Weihnacht
und einen guten
Start ins neue Jahr**



wünscht

**Weimper &
Baumann GmbH
Schlosserei**

Hofweiherstraße 6
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon (0 73 35 / 51 57
Büro: Sommerhalde 11
73349 Wiesensteig
Telefax - Telefon (0 73 35) 61 38

Ristorante Pizzeria „DA LAURA“

Inh. C. Lentini und S. Presti

★ *Wir wünschen allen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!* ★

Am 24.12. u. 25.12.02 geschlossen.
Für den 31.12. bitten wir jetzt schon um Reservierung ★

Öffnungszeiten:

Mo.- So., 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr.
Warme Küche bis 23.00 Uhr - Dienstag Ruhetag.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

... das echt italienische Lokal in Reichenbach i.T.
Reichenbachstr. 7, 73326 Degg.-Reichenbach, Tel. (0 73 34) 43 61

Schönes Fest und ein gesundes 2003



FHS Tuning



Franz Scheffthaler, In der Au 6
73342 Bad Ditzgenbach - Gosbach
Tel. (0 73 35) 92 35 00 • Fax (0 73 35) 92 35 03



Danke meinen
verehrten Fahrgästen
**FROHE FESTTAGE
EIN GESUNDES
UND GLÜCKLICHES
NEUES JAHR wünscht**

TAXI

W. HOFELE
Telefon (0 73 35) 26 76

Weihnachtszeit :-)



gemütliche Zeit

Winterzeit

herrlinger

heizung

sanitär

fläschnerlei

**Wir wünschen Ihnen allen friedliche
Feiertage und ein gutes Neues Jahr!**

Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter

Peter Herrlinger, Heizung & Sanitär GmbH · Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 9102 60 www.herrlinger-gmbh.de

Frohe Weihnachten



*Fröhliche
Weihnachten*

und viel Glück
im neuen *Jahr*
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten



**Elektroinstallationen
Siegfried Bucher**
Reichenbachstraße 33
73326 Deggingen-Reichenbach
Telefon (0 73 34) 68 29

Installationen • Reparaturen • Verkauf

*
* EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR!
*
*  *
* **Auto-Baumann mit Team** *
* **BAuto-mann** *
* Autorisierter Opel Service-Betrieb *
*  *
* 73342 Bad Ditzenbach/Gosbach - Im Sänder 20 *
* Telefon (0 73 35) 62 03 • Fax (0 73 35) 20 48 *

★ *W*ir danken unseren Kunden ★
★ für das entgegengebrachte Vertrauen, ★
wünschen frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr.



**Ihr Fliesenleger
Mertens**

Neue Steige 8 · 73342 Gosbach
☎ (0 73 35) 92 11 50 · Fax (0 73 35) 92 11 51
Mobil 0172-8928352



Wir wünschen allen Gästen
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr

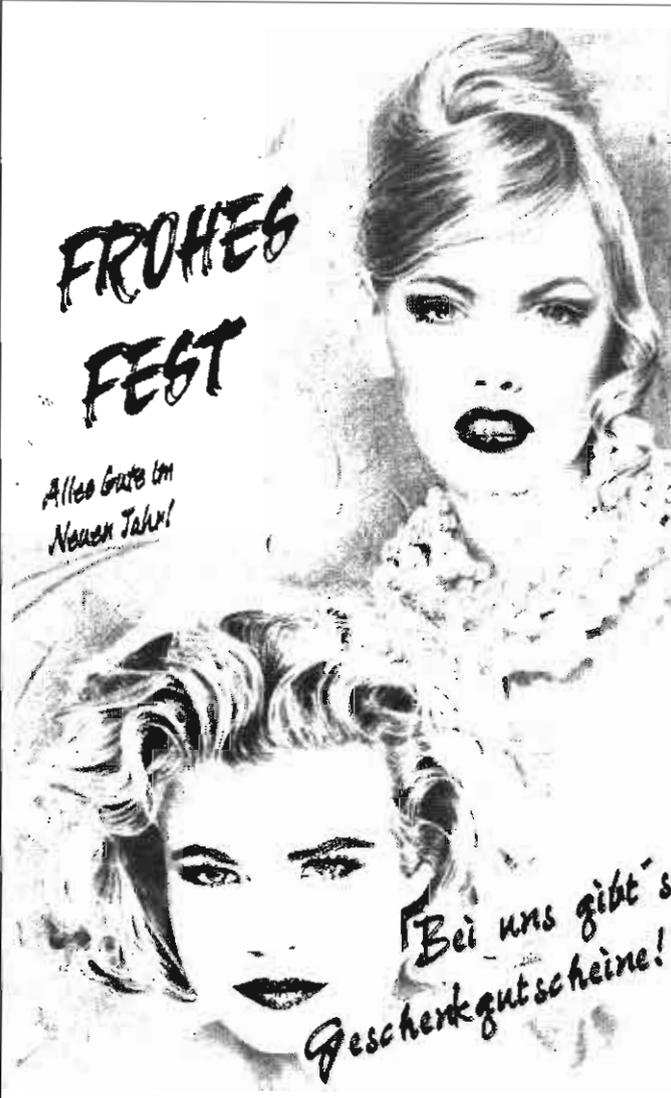
Fam. Gerhard Neubrand

**Gasthof Pension
Talblick**

Ditzenbacher Str. 85
73342 Bad Ditzenbach-Auendorf • ☎ (0 73 34) 92 20 67

*
*  *
* **Schöne Weihnachten** *
* und ein gesundes 2003 *
* wünschen wir allen Kunden, Freunden *
* und Bekannten *
* **E.DOLL** *
* HEIZUNGEN *
* **E. Doll GmbH** *
* 73337 Bad Überkingen-Hausen *
* Robert-Bosch-Str. 22 *
* ☎ (0 73 34) 85 94 *
* Dürrentalweg 22 *
* 73326 Deggingen *
*

Frohe Weihnachten



**FROHES
FEST**

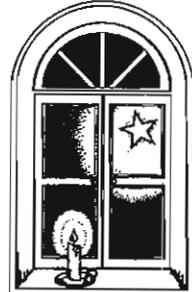
*Alles Gute im
Neuen Jahr!*

*Bei uns gibt's
Geschenkgutscheine!*

diebold
modefriseur

Montag, 23.12.2002
geöffnet

Tel. (0 73 34) 63 36
Vorbestellung erbeten
Hauptstraße 21
73326 Deggingen



Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im
neuen Jahr
wünscht Familie

*Alexander
Strasser*

FREIER ARCHITEKT
Ulrich-Schiegg-Straße 35
Bad Ditzgenbach-Gosbach

*Frohe Weihnachten und alles Gute
im Jahr 2003 wünscht Ihnen*



Ihr
Glaser
Schreiner
Bestatter



Fabrikstraße 7, 73326 Deggingen-Reichenbach
Telefon (0 73 34) 42 69 • Fax (0 71 61) 39 29

Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr!

Hans-Paul SEIBERT

Malermeister
Gosbach



Fröhliche Festtage
und einen schönen Start ins neue Jahr
wünscht allen Kunden Ihr

Getränke-Abholmarkt

KÖHLER

Bad Ditzgenbach



Frohe Weihnachten

Liebe Patientin, lieber Patient!

Ich danke Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und den Besuch in meiner Praxis und wünsche Ihnen

**ein friedvolles Weihnachtsfest,
einen angenehmen Start ins neue Jahr**

Praxis für physikal. Therapie,
Krankengymnastik und Massage

Andreas Maier

Mühlstr. 41, 73326 Deggingen, Tel. (0 73 34) 66 60

Urlaub von Mo., 23.12.02 bis einschl. Do., 02.01.03



**Vinzenz Therme
Bad Ditzenbach**

Dankeschön

Und wieder geht ein Jahr zu Ende.

Deshalb möchten wir uns bei Ihnen,
liebe Badegäste, für die Treue,
die Sie uns auch in diesem Jahr wieder
gehalten haben, bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch ins neue
Jahr und hoffen, Sie im
nächsten Jahr wieder als
Gast begrüßen zu dürfen.



Ihr Team der Vinzenz Therme in
Bad Ditzenbach

Frohes Fest & ein gutes 2003

Reisebüro + Heimtextilien

NEKÜ

Inh. N. Küpcü
Friedhofstraße 6
73326 Deggingen
Tel: (07334) 92 09 07
Fax: (07334) 92 09 09



*Wir vom Holzwelt-Team bedanken uns
bei unserer verehrten Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest
sowie alles Gute im Jahr 2003.*



...wohnen mit Holz
**Holzwelt
Staudenmaier**

Holzwelt Staudenmaier
Rorgensteig 21
73312 Geislingen
Telefon (0 73 31) 98 40-0
Fax (0 73 31) 34 80-10
www.holzwelt-staudenmaier.de

**SCHÖNE
FESTTAGE
UND EIN
GESUNDES
2003**

... wünscht

**Gasthaus - Pension
Heuändres**

Fam. Tromsdorf

24.12.u.25.12. geschlossen
25.12. mittags geöffnet
Silvester und Neujahr geschlossen,
sonst gewohnte Öffnungszeiten.

HOLZ !! auf 10 000 qm

Parkett **RIESIGER ZUBEHÖRFACHMARKT**
Laminat **GIGANTISCHE FACHAUSSTELLUNG**
Kork
Türen
Paneele
Gartenholz



LAICHINGEN (neben Aldi)
Tel.: 0 73 33 / 96 12 - 0
www.holzland-wegst.de

Wegst

UNGER METZGEREI UNGER

...für guten Geschmack

73326 Deggingen · Hauptstr. 38 · Tel. (0 73 34) 43 75

Unsere Öffnungszeiten vor und zwischen den Feiertagen:

Montag	23.12.	8.00-12.30 Uhr	14.30-18.00 Uhr
Dienstag	24.12.	7.15-12.30 Uhr	-
Freitag	27.12.	-	14.00-18.00 Uhr
Samstag	28.12.	7.15-12.30 Uhr	-
Montag	30.12.	9.30-12.30 Uhr	15.00-18.00 Uhr
Dienstag	31.12.	7.15-12.30 Uhr	-
Donnerstag	02.01.03	9.00-12.30 Uhr	15.00-18.00 Uhr
Freitag	03.01.	9.00-12.30 Uhr	15.00-18.00 Uhr
Samstag	04.01.	7.15-12.30 Uhr	-



Frohe Weihnachten



Augenarztpraxis Nadja Steudle, Heiningen

Wir machen Urlaub vom 23.12.02 bis 09.02.03 Vertretung
Gemeinschaftspraxis Dr. med. Gottesbüren und Dr. med. Eisert
Hauptstr. 44, Göppingen, Tel.: (0 71 61) 6 89 31

Neueröffnung
20. Dezember 2002

Kurstüble

Deggingen/Bad Ditzenbach,
Ditzenbacher Str. 61, (bei der Christuskirche)
Telefon (0 73 34) 92 38 81

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 14.00 Uhr und
17.00 - 24.00 Uhr, warme Küche

Schnitzelwoche
vom 20.12. - 28.12.2002

jedes Schnitzel mit Beilagen
+ 1 Getränk nach Wahl **€ 5.50**

Auf Ihren Besuch freut sich Gudrun und Nadja

LBS

Unser Experte ist in allen Baufinanzierungs- fragen für Sie da!



Finanzberater
Erich Müller
LBS-Beratungsstelle
Springstraße 18
73312 Geislingen
Fon 0 73 31/95 22-0
Fax 0 73 31/95 22-20
mobil 01 72/7 32 41 76

Ich komme auch gerne zu Ihnen nach Hause.
Rufen Sie mich an.

LBS, Sparkasse und Landesbank:
Unternehmen der Finanzgruppe.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

www.LBS-BW.de

VINZENZ VON PAUL



KLINIKEN gGMBH

Gesundheitszentrum
der Barmherzigen
Schwestern

Die Vinzenz Klinik sucht für die Küche mit täglich
ca. 150 Vollverpflegungen zum nächstmöglichen
Termin

einen Koch/eine Köchin in Teilzeit 50 %

Sie arbeiten in der 5-Tage-Woche mit 2-wöchigem
Wochenenddienst.

Wir bieten Ihnen:
Vergütung nach AVR (BAT angeglichen)
mit allen Vergünstigungen des öffentlichen Dienstes.

Vinzenz Klinik
Personalabteilung
73342 Bad Ditzenbach
Tel. (0 73 34) 7 61 01

<http://www.vinzenz.de/kur+reha>
kur+reha@vinzenz.de



Vinzenz Klinik
Bad Ditzenbach

Wir sind anerkannte Zivildienststelle

Reisebüro im Täle  **Deggingen**
Hauptstr. 73 (073 34) 2 14 04

Die Sommerkataloge 2003 sind da!

Frühbuchervorteile zu allen Ferienterminen